

minigolf

magazin



DMV-SENIORENTEAM DOMINIERT bei Weltmeisterschaftspremiere

JWM 2022

Medaillenregen am
Murnauer Staffelsee

EM 2022

7 Medaillen für Team
Germany in Voitsberg

GTC

MGC Mainz gewinnt erste
German Team Challenge

Nuüi

ICE CREAM ADVENTURE™

NEUES ABENTEUER FÜR MEHR UMSATZ!

ÜBER
1,1 MRD.
KONTAKTE¹



JETZT
BESTELLEN!

NEW YORK COOKIES
& CREAM

Minigolfdeutschland...

INTERNATIONAL ERFOLGREICH

Liebe Sportfreund*innen,
liebe Leser*innen,

nach den nationalen Saisonhöhepunkte bei den Deutschen Meisterschaften und den Nominierungen durch die Bundestrainer der drei Altersklassen stand der August erstmals seit 2019 wieder im Zeichen der internationalen Minigolf-Meisterschaften.



Mit den Jugend-Weltmeisterschaften in Murnau und den ersten Senioren-Weltmeisterschaften in Wanne-Eickel fanden zwei dieser drei Highlights zudem in Deutschland statt. Entsprechend intensiv hatten sich die Spieler*innen mit ihren Trainer*innenteams auf diese Saisonhighlights vorbereitet.

Die Medaillenausbeute bei beiden Meisterschaften war herausragend. Während die Jugend mit 8 Gold-, 4 Silber und 3 Bronzemedailles aus 10 Wettbewerben ein herausragendes Ergebnis lieferte, standen bei den Senior*innen in Wanne-Eickel zunächst die Mannschaftswettbewerbe im Vordergrund. Denn es sollte endlich gelingen auch auf dem grünen Filzgolfsystem beide Mannschaftsgoldmedaillen in Deutschland zu behalten und damit das sonst auf diesem System dominante schwedische Team in die Schranken zu weisen.

Das Vorhaben wurde bravorös in die Tat umgesetzt und die beiden Goldmedaillen in den Teamwettbewerben legten den Grundstein für Platz 1 im Medaillenspiegel. Insgesamt holten die Senior*innen aus 6 Wettbewerben 4 Gold-, 3 Silber und 2 Bronzemedailles.

Ein wenig enttäuscht zeigten sich die Damen und Herren, die ihre Europameisterschaften im österreichischen Voitsberg ausgetragen haben. Mit einer Bilanz aus 1 x Gold, 4 x Silber und 2x Bronze kann objektiv gesehen die Maßnahme als erfolgreich bewertet werden, subjektiv gesehen hatte sich die deutsche Delegation dennoch mehr ausgerechnet, vor allem in den Teamwettbewerben, in denen keiner der beiden Titel verteidigt werden konnte. Berichte zu allen drei Events sind in diesem Heft abgedruckt.

Mein Dank geht an die Trainer*innen und Betreuer*innen aller drei Altersklassen, die zu diesen Erfolgen beigetragen habe.

Doch auch die Breitensportarbeit stand während des Sommers nicht still. Mit zahlreichen Fun-Events und Aktionstagen (einige Berichte in diesem Heft) konnten Interessierte und Hobbyspieler*innen in Kontakt zum Minigolfsport und den Minigolfvereinen treten. Dabei ist zu erkennen, dass sich viele Vereine kreative Ideen überlegen, um den ersten Kontakt zu unserem tollen Sport noch interessanter und Minigolf für eine breitere Masse zugänglich zu machen. Dieses wichtige Engagement für die Basis unseres Sports ist wichtig und ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die sich in diesem Bereich ehrenamtlich engagieren. Orgateams, ohne die solche Veranstaltungen nicht möglich wären.

In diesem Sinne wünsche ich Euch viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe!

Achim Braungart Zink
DMV-Sportdirektor

OH HAPPY DATE



TRIFF DEN KIA, DER ZU DIR PASST.

CEED SW, SPORTAGE, PICANTO, XCEED, CEED, STONIC



**Eine Rate, in der wirklich alles drin ist.
Scanne den QR-Code & erhalte weitere Infos.**

Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer.
Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. Stand: 13.09.2022

0234 - 95 128 40 | www.ichbindeinauto.de

DMV
DEUTSCHER
MINIGOLFSPORT
VERBAND

Offizieller Partner





Sportliches

Senioren-Weltmeisterschaften
2022 in Wanne-Eickel

Ab Seite 8



Sportliches

Europameisterschaften 2022-
in Voitsberg

Ab Seite 18



Breitensport

Minigolf-Spaß
am Schloss Hardenberg

Ab Seite 24



Jugend

Mit dem Minigolfschläger
gegen Drachen kämpfen

Ab Seite 34

Inhalt

Sportliches

SWM 2022 - Glanzleistung: 9 Medaillen bei WM-Premiere in Herne	8
JWM 2022 - Deutschr Medaillenregen in Murnau	12
EM 2022 - Emotionale Achterbahnfahrt in Voitsberg	18
GTC - 1. MGC Mainz gewinnt erste German Team Challenge	22
DM System Beton ein voller Erfolg für den MSK Neheim-Hüsten	26
DM System Miniaturgolf in Gebhardshagen	27
DM System Cobigolf in Groß-Umstadt	28

Breitensport

Minigolf-Spaß am Schloss Hardenberg	24
Fun Event 2022 in Garmisch-Partenkirchen	25

Gleichstellung und Inklusion

Minigolf-Cup inklusiv 2022 beim VfL Lohbrüge mit Weitsprung-Reisen	31
#prideminigolf-Event bei der 1. Senioren-WM in Wanne-Eickel	32

Jugend

Mit dem Minigolfschläger gegen Drachen kämpfen	34
Jugendcamp 2022 im Rahmen der Jugend-WM in Murnau	36

Aus den Landesverbänden

Aus dem BVSA: #CSD-Minigolfturnier in Magdeburg	38
Aus dem BVSA: Bernd-Kottemer-Gedächtnisturnier bei den MGF Magdeburg	39
Aus dem BMV: 60 Jahre Minigolf in München - 60 Jahre Münchener MGC	41

Rubriken

Editorial	3
Inhalt	5
Impressum	6
Fördermitglieder und Partner	7
Minigolf-Quiz	42

Redaktionsschluss 5/2022: 21. Oktober 2022

Impresum

Fachzeitschrift und offizielles Mitteilungsorgan des Deutschen Minigolfsport Verbandes (DMV) und der Deutschen Minigolfsport Jugend im DMV, Spitzensportverband im DOSB.

Herausgeber: Minigolf-Marketing GmbH, Mendener Str. 23, 53840 Troisdorf, info@minigolf-marketing.de,

Firmensitz: Minigolf-Marketing GmbH, Panzerleite 49, 96049 Bamberg

Redaktion: Achim Braungart Zink (Verantwortlicher im Sinne des Presserechts), Tel: 022 41 / 97 10 527, E-mail: redaktion@minigolfsport.de,

Druck: mgo360 GmbH & Co KG, Gutenbergstraße 3, 96050 Bamberg

Erscheinungsweise: 5 x jährlich,

Auflage: 4.800 Exemplare

Bezugspreis: 15 EUR inkl. Porto und gesetzlicher Umsatzsteuer; zahlbar nach Rechnungsstellung durch die Minigolf-Marketing GmbH. Abonnementkündigungen sind mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres möglich. Für Anzeigen gilt jeweils aktuelle Anzeigenpreisliste.

Bank: Volksbank Hameln-Stadthagen, IBAN: DE32 2546 2160 1256 5202 00, BIC: GENODEF1HMP

Gestaltung: Werbeagentur HOCHVIER, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Der Nachdruck aller Textbeiträge mit Quellenangabe, auch gekürzt, ist erwünscht. Zwei Belegexemplare werden erbeten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildsendungen wird keine Gewähr übernommen. Zuschriften können ohne ausdrücklichen Vorbehalt im Wortlaut oder auszugsweise und gekürzt veröffentlicht werden. Mit Namen gekennzeichnete Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung des DMV oder der Redaktion aus. Ältere Ausgaben sind im Online-Archiv auf www.minigolfsport.de abrufbar.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Bamberg.

Minigolf Magazin is published five times a year. The subscription for European foreigners is 22,50 Euro included porti for one year.

Die Redaktion dankt allen Mitwirkenden für ihre Unterstützung.

ISSN 1861-3276



**Hersteller von
Minigolf, Miniaturgolf,
Filzgolf Adventuregolf
Pit-Pat Anlagen.
Neu: Pool-Golf**

**Anlagenzubehör:
Anlagenbälle, Schläger,
Hindernisse, Platten
Bahnensanierung durch
unser Fachpersonal**



**Tel. + 49 (0) 751/22 919
www.gamenfun.de
service@gamenfun.de**

Game`N Fun Your partner in Minigolf



**L-Benny Black
Unser Klassiker
Ab 65,- €
Winkel nach Maß.**

**Duo Bag!
Der Klassiker.
Nicht zu gross, aber Platz für vieles.
Mit extra Aussentasche.**



**Game`N Fun Ruff Golfshop KG
Bleicherstr. 16 A
88212 Ravensburg**



Ballneuheiten 2022/8

**JWM Murnau Ravensburg
Gewicht: 40, Härte: 25, S: 50 cm**
Ein Sonderball zwischen 056 und 057.
Auf Doppelbande Bahn 14. Aber nicht nur da.

**Elbhavelland 10 Jahre
Gewicht: 39, Härte: 70, S: 19 cm**
Eine Variante der 800er Serie.
In Lack und als Kleinauflage mit Struktur.

**ÖJM 2011 M. Jagschitz
Gewicht: 33 Härte: 55, S: 7 cm**
Was lange währt. Wunschball als Nachbau eines
Uppsala. In 3 Größen



**Restmaterial verarbeitet und wieder
lieferbar.**

**Ravensburg 121
Gewicht: 40 Härte: 33, S: 17 cm**
Vielen Dank für die tolle Resonanz.

Partner und Sponsoren

Hauptsponsor:



Hauptsponsor:



Fördermitglieder



Informationen zur Fördermitgliedschaft unter: www.minigolfsport.de

Sportpolitische Partner





MINIGOLF SENIORS WORLD CHAMPIONSHIPS 2022 WANNE-EICKEL, GERMANY
MINIGOLF SENIORS WORLD CHAMPIONSHIPS 2022 WANNE-EICKEL, GERMANY
MINIGOLF SENIORS WORLD CHAMPIONSHIPS 2022 WANNE-EICKEL, GERMANY

GLANZLEISTUNG: 9 MEDAILLEN BEI WM-PREMIERE IN HANNOVER

Senioren





GLÜCKSGEFÜHLE

Endlich! Nach mehreren Anläufen ist es den deutschen Senior*innen gelungen, bei einer großen Maßnahme auf dem Filzgolfsystem beide Mannschaftstitel nach Deutschland zu holen.

Dass diese Premiere ausgerechnet bei den allerersten Senioren-Weltmeisterschaften gelang, sorgte für besondere Glücksgefühle bei der deutschen Delegation, die diesen Erfolg angemessen zu Feiern wusste. Die Premiere bei der Premiere... einfach einzigartig!

EDAILLEN

HERNE

-Weltmeisterschaft

MINIGOLF SENIORS WORLD CHAMPIONSHIPS 2022

MINIGOLF SENIORS WORLD CHAMPIONSHIPS 2022 WANNE-EICKEL, GERMANY MINIGOLF SENIORS WORLD CHAMPIONSHIPS 2022 WANNE-EICKEL, GERMANY MINIGOLF SENIORS WORLD CHAMPIONSHIPS 2022 WANNE-EICKEL, GERMANY MINIGOLF SENIORS WORLD CHAMPIONSHIPS 2022 WANNE-EICKEL, GERMANY



Die ersten Senioren-Weltmeisterschaften sind Geschichte. Vom 10.-13.08.2022 durfte der Deutsche Minigolfsport Verband zusammen mit dem MGC Rot-Weiß Wanne-Eickel die erste Ausgabe der Weltmeisterschaften im Seniorenbereich ausrichten.

Sowohl sportlich als auch organisatorisch war das Großereignis ein voller Erfolg! Der Minigolfclub Wanne-Eickel gab in bekannter Art und Weise alles für einen reibungslosen und erfolgreichen Ablauf des Turniers. Sogar eine übergroße LED-Wand wurde für die Anzeige der Live-Ergebnisse extra angemietet.



Über den Anlagen thronte die LED-Wand.

Neben den zahlreichen Zuschauern vor Ort konnten die Wettkämpfe auch live im Internet bei Sportdeutschland.TV verfolgt werden. Hier kamen alleine beim Matchplay-Wettbewerb noch einmal über 1.100 Aufrufe des Livestreams hinzu. Insgesamt wurden die Übertragungen live und onDemand über 4.000 Mal (Stand 01.09.2022) aufgerufen.



Der deutsche „Minigolf-Fanclub“ feuerte die Senior*innen an.

Und auch in sportlicher Hinsicht lief es für Team Deutschland rund. Bei den Mannschaften gab es 2 x Gold. Sowohl die Seniorinnen als auch die Senioren konnten die erste WM-Ausgabe erfolgreich für sich entscheiden.

In den Einzel-Wettbewerben gab es zudem zahlreiche weitere Medaillen. Im Strokeplay der Seniorinnen gab es einen deutschen Doppelsieg mit der Goldmedaille für Alice Kobisch und der Silbermedaille für Sandra von dem Knesebeck. Nicole Warnecke belegte zudem Platz 4 und verpasste das Podest nur knapp.

Bei den Senioren ging die Silbermedaille an Roman Kobisch, die Bronzemedaille an Tim Clasen. Zudem belegte Michael Neuland Platz 4 und Markus Janßen Platz 5. Ein tolles deut-

ches Ergebnis, das nur der neue Senioren-Weltmeister Heinz Weber an der Pole Position durchbrach. Er galt nach den Top-Leistungen beim Senioren-Nationencup bereits als Mitfavorit und wurde dieser Rolle gerecht.



2 deutsche Medaillen im Strokeplay hinter Senioren-Weltmeister Heinz Weber

Im Matchplay der Seniorinnen musste sich Sandra von dem Knesebeck erst im Finale der Österreicherin Claudia Schuster geschlagen geben und holte somit Silber. Im rein deutschen Duell um Platz 3 konnte sich Susanne Bremicker gegen Alice Kobisch durchsetzen.



Senioren-Vizeweltmeisterin im Matchplay: Sandra von dem Knesebeck

Bei den Senioren konnte Tim Clasen in einem Herzschlagfinale die Nerven behalten und sich gegen den Tschechen David Bílek durchsetzen. Das Resultat war die verdiente Goldmedaille und der WM-Titel, nachdem er bereits bei den Deutschen Minigolf-Seniorenmeisterschaften in Wallenhorst mit dem Einzeltitel im Strokeplay den Titel erringen konnte. Was für eine erfolgreiche erste Saison im Dress des MSC Wesel.

Im Spiel um Platz 3 hat es für eine weitere Medaille leider nicht ganz gereicht. Im Match gegen den Italiener Rudi Giroladini musste sich Robert Hahn schlussendlich geschlagen geben und erreichte dennoch einen guten 4. Rang.

Die erste Ausgabe der Senioren-Weltmeisterschaften geht damit mit 4x Gold, 3x Silber, 2x Bronze und zahlreichen weiteren Top-Platzierungen für Minigolfdeutschland sehr erfolgreich zu Ende. Wir dürfen also gespannt sein auf die nächsten Weltmeisterschaften 2024.

Ein herzlicher Dank geht an den MGC für die reibungslose Ausrichtung vor Ort und die vorbildliche Gastfreundschaft.

Text: Maximilian Schmidt
Fotos: Maximilian Schmidt, Ariane Bourchard

Ergebnisse SWM 2022

Seniorinnenmannschaften

Pl.	Nation	Erg.	Schnitt
1.	Deutschland	624	26,00
2.	Österreich	673	28,04
3.	Tschechien	685	28,54
4.	Niederlande	696	29,00
5.	Schweden	720	30,00
6.	Schweiz	721	30,04
7.	Finnland	727	30,29
8.	Italien	743	30,96
9.	Belgien	815	33,96

Seniorenmannschaften

Pl.	Nation	Erg.	Schnitt
1.	Deutschland	1.176	24,50
2.	Schweden	1.211	25,23
3.	Österreich	1.230	25,63
4.	Tschechien	1.267	26,40
5.	Italien	1.292	26,92
6.	Niederlande	1.326	27,63
7.	Schweiz	1.379	28,73
8.	Slovakei	1.414	29,46
9.	Belgien	1.540	32,08

Seniorinnen (Strokeplay)

Pl.	Name, Nation	Erg.	Schnitt
1.	Alice Kobisch, Deutschland	304	25,33
2.	Sandra v.d. Knesebeck, Deutschland	307	25,58
3.	Claudia Schuster, Österreich	322	26,83
4.	Nicole Warnecke, Deutschland	327	27,25
5.	Lenka Dolezelová, Tschechien	327	27,25
6.	Natasja Kolsteren, Niederlande	332	27,67
7.	Gerlinde Krämer, Österreich	332	27,67
8.	Annelie Lundell, Schweden	335	27,92
9.	Eva Kadlecová, Tschechien	336	28,00

...

Senioren (Strokeplay)

Pl.	Name, Nation	Erg.	Schnitt
1.	Heinz Weber, Österreich	284	23,67
2.	Roman Kobisch, Deutschland	286	23,83
3.	Tim Clasen, Deutschland	290	24,17
4.	Michael Neuland, Deutschland	293	24,42
5.	Markus Janßen, Deutschland	293	24,42
6.	Stefan Björk, Schweden	294	24,50
7.	Markus Büdenbender, Deutschland	297	24,75
8.	Bernd Gaida, Österreich	298	24,83
9.	Robert Hahn, Deutschland	299	24,92
10.	Daniel Agren, Schweden	301	25,08
11.	David Bílek, Österreich	302	25,17
12.	Maurizio Palmiro Zini, Italien	302	25,17
13.	Magnus Westerberg, Schweden	304	25,33
14.	Stanislav Stanek, Tschechien	305	25,42
15.	Rudi Giroladini, Italien	306	25,50
16.	Anton Wechselberger, Österreich	307	25,58
17.	Alexander Jasper, Niederlande	313	26,08

...

Ergebnislink Strokeplay/Mannschaften:

<http://minigolf-live.com/turnier1207a/result.htm>

Ergebnislink Matchplay:

<http://minigolf-live.com/turnier1207b/result.htm>

Seniorinnen (Matchplay)

Pl.	Name, Nation
1.	Claudia Schuster, Österreich
2.	Sandra v.d. Knesebeck, Deutschland
3.	Susanne Bremicker, Deutschland
4.	Alice Kobisch, Deutschland

Senioren (Matchplay)

Pl.	Name, Nation
1.	Tim Clasen, Deutschland
2.	David Bílek, Tschechien
3.	Rudi Giroladini, Italien
4.	Robert Hahn, Deutschland



Matchplay-Weltmeister der Senioren: Tim Clasen

Monrepos Schmidt GmbH
 www.monrepos-gbr.de
 Pokale *Glas* *Wimper* *Cups* *Tendilien* *Sonderanfertigungen*
Monrepos Schmidt GmbH
 Max-Eyth-Strabe 6
 71732 Tamm
 Tel.: 07141 - 373355-2 / Fax -3



DEUTSCHER MEDAILLEN

REGEN IN MURNAU

Jugend-Weltmeister



N-

erschaffen

8 GOLDMEDAILLEN AM STAFFELSEE

Nach 2 Jahren Coronapause glänzten die deutschen Junior*innen bei ihrer Heim-WM. 8 Gold-, 4 Silber und 3 Bronzemedailien lautete die eindrucksvolle Bilanz am Staffelsee.

Die herausragende Leistung des Turniers lieferte Kenny Marc Schmeckenbecher in seinem letzten Jugendjahr ab. Er gewann alle Wettbewerbe, in denen er an den Start ging und räumte so alleine 4 Goldmedailien ab (Team, Strokeplay, Matchplay, Mixed).

Die diesjährige Jugendweltmeisterschaft fand ihren Austragungsort in Murnau am Staffelsee in der Nähe von Garmisch-Partenkirchen in Deutschland. Die insgesamt 19-köpfige deutsche Delegation, bestehend aus 13 Spielern aus dem U19- und U21-Bereich sowie dem sechsköpfigen Betreuerstab reiste zu dieser Heim-Weltmeisterschaft bereits am Samstag, den 30. Juli 2022 an. Dieser erste gemeinsame Nachmittag wurde, auf dem Fußballplatz direkt neben der Anlage verbracht. Währenddessen versorgten die Mitglieder des MGC Murnau am Staffelsee das deutsche Team mit Verpflegung, sodass im Anschluss auf dem Platz gemeinsam gegessen werden konnte.

Ab dem Sonntag startete für das deutsche Team dann die intensive Trainingsphase auf der Beton- und Miniaturgolfanlage. Nach den ersten vier kompletten Trainingstagen legte die deutsche Delegation einen Tag Trainingspause ein.

Diesen Tag gestaltete sie mit einem kleinen Ausflug in die Oberammergauer Berge. Hoch ging es dabei mit dem Sessellift auf den Kolbensattel und runter mit dem Alpine Coaster, ein Highlight für alle Teilnehmer*innen. Nachmittags gab es für einen Teil des Teams dann noch eine kleine Abkühlung im Staffelsee. Abschließend wurde abends mit allen zusammen im Hotel gegrillt und der Abend entspannt ausklingen gelassen.

Zwei Tage später fand die Players-Party auf der Minigolfanlage statt, bei welcher die Spieler*innen jeder Nation einem Team zugeteilt wurden, sodass die Nationen in untereinander gemischten Teams gegeneinander angetreten sind. Aufgabe war es mehrere Minispiele wie Torschießen, Boule aber auch klassisch bayrisches Maßkrugstemmen oder Nagelschlagen zu bewältigen.

In den darauffolgenden Tagen stand nur noch Halbtagstraining an, sodass ein freier Nachmittag ebenfalls nochmal für Freizeit genutzt wurde. Diesen Nachmittag verbrachte die Delegation mit einem Ausflug Richtung Garmisch-Partenkirchen vorbei an der Skisprungschanze in die Partnachklamm. Nach der kleinen Wanderung wieder zurück an der Skisprungschanze, gab es dann noch eine kleine Überraschung vom Team für den Chef de Mission Michael Löhr, der in diesem Jahr sein 20. Jubiläum feierte. Im Anschluss ging es dann zum Rathaus in der Murnauer Innenstadt, wo der erste Teil der Eröffnung der WM stattfand. Anschließend gab es einen Marsch mit allen Nationen hinunter zur Minigolfanlage, wo alle Teilnehmer*innen und Betreuer*innen der Weltmeisterschaft mit Burgern und Pommes versorgt wurden, bevor es zur obligatorischen Auslosung der Mannschaftswettbewerbe ging.



Gute Stimmung beim Eröffnungsmarsch durch die Murnauer Innenstadt

Zwei Tage später, nach reichlicher Vorbereitung, begann dann am 9. August 2022 die diesjährige Jugend-Weltmeisterschaft. Gestartet wurde diese mit dem zweitägigen Teamwettbewerb, bei welchem für Deutschland sowohl ein 7-köpfiges Jungenteam als auch ein 4-köpfiges Mädchenteam an den Start ging. Bei den Jungs lief dieser Teamwettbewerb besonders erfolgreich. Bereits nach der ersten Kombinationsrunde konnten sie einen Vorsprung von 18 Schlägen auf die zweitplatzierten Österreicher und einen Vorsprung von 23 Schlägen auf die drittplatzierten Tschechen aufbauen. Im Laufe des Turniers gewannen sie alle Runden und sicherten sich damit den verdienten Weltmeistertitel.

Auch die Mädchen spielten einen erfolgreichen Teamwettbewerb. Nach einem etwas holprigen Start lag das deutsche Team zunächst auf Platz drei hinter Tschechien und Österreich. Im Laufe des Turniers kämpften sich die Mädchen jedoch wieder auf den zweiten Platz vor. Vor der letzten Kombinationsrunde lagen sie 10 Schläge hinter den erstplatzierten Tschechinnen. Schlussendlich konnten sie den Vorsprung noch auf 5 Schläge reduzieren, blieben damit aber hinter dem tschechischen Mädchenteam auf dem Silberrang, was den Vizemeistertitel bedeutete.

Um diese Erfolge zu feiern, überraschten die Betreuer die Spieler*innen mit einer kalten Dusche. Geschickt stellten sie sich mit Wassereimern bewaffnet auf und erwischten die Spieler*innen eiskalt. Daraufhin drehten die Spieler*innen allerdings den Spieß um und schafften es in klarer Überzahl, dass am Ende des Tages, nach einer lustigen Wasserschlacht, nicht nur alle Spieler*innen, sondern auch alle Trainer klitschnass waren.

Am darauffolgenden Turniertag stand der Einzelwettbewerb in Fortsetzung des Teamwettbewerbs an. Nach den ersten zwei Einzelrunden an diesem Tag gab es den Final-Cut, der 15 Jungs und 9 Mädchen ermittelte, die die folgende Finalrunde weiterspielten. Nahezu alle Spieler*innen der deutschen Delegation konnten sich für dieses Finale qualifizieren.

Bei den Jungs gab es bis zum Schluss ein Kopf-an-Kopf-Rennen um Gold zwischen den beiden deutschen Spielern Kenny Marc Schmeckenbecher und Tobias Schwarz. Schlussendlich konnte Kenny das Duell für sich entscheiden und gewann mit einem Schlag Vorsprung auf seinen Nationalmannschaftskollegen Tobias Gold und wurde somit Weltmeister im Strokeplay.

Auch bei den Mädchen gab es ein spannendes Rennen um die Goldmedaille zwischen der deutschen Spielerin Elena Weber und der tschechischen Spielerin Monika Minarikova. Ebenso konnte sich hier die deutsche Spielerin durchsetzen und so wurde Elena Weber Weltmeisterin im Strokeplay.

Im U21-Bereich gab es ebenfalls zwei Medaillen für das deutsche Team



Strokeplay-Weltmeister Kenny Schmeckenbecher



Strokeplay-Weltmeisterin und Lokalmatadorin Elena Weber

zu verzeichnen. Zum einen gewann im männlichen Bereich Robin Dickes die Silbermedaille mit fünf Schlägen hinter dem erstplatzierten Schweizer Maxime Bugnion. Chiana Saft wurde Weltmeisterin im Strokeplay. Aufgrund von Coronafällen war sie jedoch leider alleinige Teilnehmerin im weiblichen U21 Bereich.

Am vierten Turniertag stand der noch recht neue Mixed-Pairs-Wettbewerb an, bei dem jeweils ein Mädchen und ein Junge ein Team bildeten. Für Deutschland gingen fünf Paare an den Start. Das Top-Duo in diesem Wettbewerb war das deutsche Team aus Annika Sophia Hensel und Kenny Marc Schmeckenbecher. Der Start der beiden verlief jedoch zunächst etwas schleppend, sodass sie nach der ersten von insgesamt vier Runden erstmal nur auf Rang sechs lagen. Auch die darauffolgende Betonrunde startete nicht wie erwünscht. Nach den ersten 6 Bahnen hatten sie noch kein Ass geschafft. Doch ab der Bahn 7, dem Weitschlag, kam die Runde der beiden immer mehr ins Rollen und sie machten auf den verbleibenden 12 Bahnen nur nochASSE. In der letzten Miniaturgolfrunde stand dann nach einem Ass von Kenny Marc Schmeckenbecher am Blitz fest: Deutschland ist Weltmeister im Mixed-Pairs-Wettbewerb!



Zwei Medaillen gab es für Deutschland im Mixed-Wettbewerb.

Auch die anderen deutschen Teams waren gut dabei und so erreichten Christin Lingemann und Hannes Kandert mit einer Aufholjagd in der Jägergruppe schlussendlich den Bronzerang. Felicitas Haubrock und Levi Tritsch belegten Rang 5, direkt gefolgt von Elena Weber und Tobias Schwarz, die mit gleicher

Schlagzahl den 6. Rang belegten.

Im U21-Bereich traten zudem Chiana Saft und Robin Dickes, mangels weiterer weiblicher Teilnehmerinnen, als einziges Team an und wurden somit ebenfalls Mixed-Pairs-Weltmeister.

Am letzten Turniertag stand noch der Matchplay-Wettbewerb an. Bei den Mädchen lief dieser besonders erfolgreich für die deutsche Teilnehmerin Felicitas Haubrock. Im Achtelfinale trat sie gegen Teamkollegin Annika Sophia Hensel an und konnte dieses Duell mit 6:3 für sich entscheiden. In der darauffolgenden Runde stand ein weiteres deutsch-deutsches Duell an: Felicitas Haubrock gegen Elena Weber. Auch hier setzte Felicitas sich durch und gewann mit 7:0. Im Halbfinale traf sie dann auf die Schwedin Lina Lennestal, welche sie ebenfalls mit 5:3 besiegte. In der Finalrunde stand ihr dann die Tschechin Monika Minarikova entgegen. Zunächst sah es gut für Felicitas aus, denn nach 13 Bahnen führte sie 6:3. Doch dann kämpfte sich Monika auf ein 6:5 wieder heran. Schlussendlich konnte Felicitas aber mit einem Ass an der Bahn 17 das Duell für sich entscheiden und holte sich die Goldmedaille.



Matchplay-Weltmeisterin Felicitas Haubrock

Bei den Jungs lief der Wettbewerb ebenfalls sehr erfolgreich, sodass das Halbfinale rein aus deutschen Spielern bestand und sich so folgende Duelle ergaben: Kenny Marc Schmeckenbecher gegen Hannes Kandert und Levi Tritsch gegen Tobias Schwarz. In den beiden Duellen konnten sich Kenny und Tobias durchsetzen und spielten somit im Finale gegeneinander. Dieses Finale Duell konnte Kenny für sich entscheiden und gewann mit 4:0, wodurch er sich seine vierte Goldmedaille im vierten Wettbewerb sicherte. Platz drei ging nach einem Duell zwischen Hannes Kandert und Levi Tritsch an Hannes.

Am gleichen Tag fand dann noch der Abschlussabend statt, bei dem das deutsche Team als erfolgreichstes Team ordentlich feiern konnte. Begonnen wurde mit einem guten Essen, wo-rauf die Siegerehrung folgte, bei der die deutsche Mannschaft gar nicht mehr aus dem Singen hinauskam. Ganze acht Mal durften sie die deutsche Nationalhymne singen. Im Anschluss wurde die diesjährige Weltmeisterschaft offiziell für beendet erklärt und das Feiern konnte mit Tanzen und Polonäsen zur Musik des DJs losgehen. Auch später nach dem Abschlussabend fand sich ein Teil des Teams im Hotel nochmal zusammen, um die Maßnahme und somit eine großartige, lustige und schöne Zeit mit einem letzten gemeinsamen Abend entspannt ausklingen zu lassen. Insgesamt war die Weltmeisterschaft aus deutscher Sicht sowohl spielerisch als auch neben dem Platz ein voller Erfolg. Die sportliche Gesamtbilanz lautet 8 x Gold, 4 x Silber und 3 x Bronze.

Text: Annika Sophia Hensel

Fotos: DMJ

Ergebnisse JWM 2022

Juniorinnenmannschaften

Pl.	Nation	Erg.	Schnitt
1.	Tschechien	634	26,42
2.	Deutschland	639	26,63
3.	Österreich	676	28,17
4.	Schweden	687	28,63

Juniorenmannschaften

Pl.	Nation	Erg.	Schnitt
1.	Deutschland	1.181	24,60
2.	Österreich	1.268	26,42
3.	Tschechien	1.286	26,79
4.	Schweden	1.286	26,79
5.	Italien	1.346	28,04

Juniorinnen (Strokeplay)

Pl.	Name, Nation	Erg.	Schnitt
1.	Elena Weber, Deutschland	295	24,58
2.	Monika Minariková, Tschechien	296	24,67
3.	Christin Lingemann, Deutschland	319	26,58
4.	Janette Praher, Österreich	322	26,83
5.	Kristyna Palánová, Tschechien	323	26,92
6.	Martina Maderova, Tschechien	328	27,33
6.	Alva Kvarnström, Schweden	328	27,33
8.	Felcitas Haubrock, Deutschland	329	27,42
9.	Annika Sophia Hensel, Deutschland	335	27,92

Junioren (Strokeplay)

Pl.	Name, Nation	Erg.	Schnitt
1.	Kenny Schmeckenbecher, Deutschland	282	23,50
2.	Tobias Schwarz, Deutschland	283	23,58
3.	Filip Czervinka, Tschechien	289	24,08
4.	Levi Tritsch, Deutschland	294	24,50
5.	Jonathan Arab-Ekman, Schweden	294	24,50
6.	Janik Zysset, Schweiz	295	24,58
7.	Maël Magnin, Schweiz	297	24,75
8.	Hannes Kandert, Deutschland	298	24,83
9.	Tim de Boer, Niederlande	299	24,92
10.	Luca Hoock, Deutschland	301	25,08
11.	Daniel Schleich, Österreich	305	25,42
12.	Tomas Dvorák, Tschechien	308	25,67
13.	Anton Eriksson, Schweden	312	26,00
14.	Richard Sebek, Tschechien	313	26,08
15.	Sky Joël Kaspar, Deutschland	315	26,25

Juniorinnen 19-21 Jahre

Pl.	Name, Nation	Erg.	Schnitt
1.	Chiana Saft, Deutschland	320	26,67

Junioren 19-21 Jahre

Pl.	Name, Nation	Erg.	Schnitt
1.	Maxime Bugnion, Schweiz	296	24,67
2.	Robin Dickes, Deutschland	301	25,08
3.	Jonathan Lindoff, Schweden	302	25,17
4.	Emils Simanskis, Lettland	312	26,00
5.	Jakob Meitilberg, Dänemark	331	27,58
6.	Lukas Hunziker, Schweiz	331	27,58
7.	Rudolfs Lagzda, Lettland	343	28,58

Mixed Pairs Junior*innen

Pl.	Namen, Nation	Erg.	Schnitt
1.	A. Hensel/K. Schmeckenbecher Deutschland	98	24,50
2.	M. Minariková/F. Czervinka Tschechien	99	24,75
3.	C. Lingemann/H. Kandert Deutschland	101	25,25
4.	L. Indráková/T. Dvorak Tschechien	102	25,50
5.	F. Haubrock/L. Tritsch Deutschland	103	25,75
6.	E. Weber/T. Schwarz Deutschland	103	25,75
7.	J. Strauss/J. Zysset Schweiz	104	26,00
8.	S. Munzert/P. Schleich Österreich	104	26,00

Mixed Pairs Junior*innen 19-21 Jahre

Pl.	Namen, Nation	Erg.	Schnitt
1.	C. Saft/R. Dickes Deutschland	102	25,50



Chiana Saft und Robin Dickes waren im U21-Bereich erfolgreich.

Juniorinnen (Matchplay)

Pl.	Name, Nation
1.	Felcitas Haubrock, Deutschland
2.	Monika Minariková, Tschechien
3.	Lina Lennestål, Schweden
4.	Alca Kvarnström, Schweden

Junioren (Matchplay)

Pl.	Name, Nation
1.	Kenny Schmeckenbecher, Deutschland
2.	Tobias Schwarz, Deutschland
3.	Hannes Kandert, Deutschland
4.	Levi Tritsch, Deutschland

Ergebnislink Strokeplay/Mannschaften:

<http://minigolf-live.com/turnier1199a/result.htm>

Ergebnislink Matchplay:

<http://minigolf-live.com/turnier1199c/result.htm>

Ergebnislink Mixed-Wettbewerb:

<http://minigolf-live.com/turnier1199b/result.htm>

ticketbro — das erste mobile Buchungssystem

ticketbro ist das App-basierte Online-Buchungssystem, für Freizeitanlagen, welches sich auf einen mobilen Ansatz fokussiert hat. Kurzum bedeutet das, dass du mithilfe der ticketbro App deine gesamte Minigolf-Anlage bequem vom Smartphone aus steuern kannst. Egal ob eingehende Buchungen, Rückerstattung einer Buchung oder Auszahlungen auf dein Firmenkonto. Mit ticketbro bist du dein eigener Chef in der digitalen Welt.

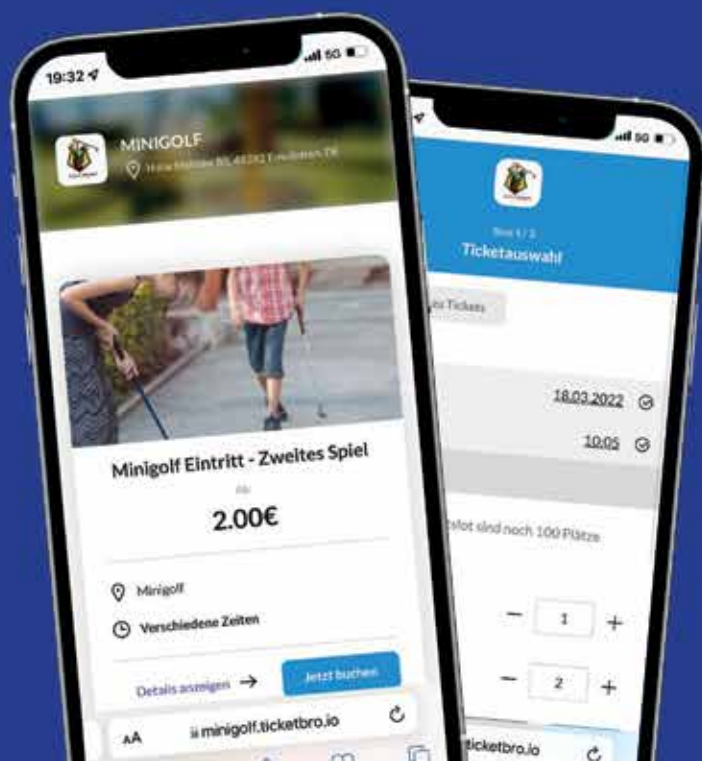
- ✔ Alles in einer App
- ✔ Keine Vertragslaufzeiten
- ✔ Keine Fixkosten
- ✔ Online Zahlungen ermöglichen
- ✔ Neue Kunden
- ✔ Individuelle Anpassungen
- ✔ Eigener Onlineauftritt
- ✔ Schneller Kundenservice

→ Mehr erfahren unter www.ticketbro.io

Exklusives DMV Partnerangebot

Für Premiumpartner der MinigolfCard bieten wir exklusive Sonderkonditionen an.

↪  minigolf@ticketbro.io



ticketbro

 Website
www.ticketbro.io

 Telefon
+49 89 20974196

 E-Mail
hello@ticketbro.io



EMOTIONALE ACHTERB

FAHRT IN VOITSBERG

Europameis



BAHN-

sterschaften

JASMIN BOTHMANN VERTEIDIGT MATCHPLAY-TITEL

Am letzten Wettkampftag platze endlich der Knoten. Jasmin Ehm gewann den Matchplay-Wettbewerb, sorgte für das erste Gold für Deutschland und verteidigte damit ihren Titel aus 2018.

Zuvor gewann „Bam“ bereits mit dem Team und im Strokeplay-Einzel die Silbermedaille. Beide Wettbewerbe gingen an die Schweizerinnen, die zwar stark eingeschätzt worden waren, aber dennoch überraschend stark aufspielten. Bei den Herren waren die Schweden erwartungsgemäß stark und räumten die Goldmedaillen ab. Das deutsche Team hatte sich dennoch mehr ausgerechnet.

Es klingt fast historisch. Erstmals seit 13 Jahren fährt die deutsche Delegation ohne eine Goldmedaille aus den Mannschaftswettbewerben nach Hause. Damals im dänischen Odense waren die deutschen Mannschaften den schwedischen Teams auf Filzgolf deutlich unterlegen. Die Damen holten hinter den Österreicherinnen Bronze. Seitdem hat sich viel getan und auch Titel auf dem grünen Belag gingen größtenteils nach Deutschland. Doch nicht so in Österreich: Die deutschen Damen waren zwar selbst nicht ganz zufrieden mit ihrer Leistung, was vor allem an der ersten Filzgolfrunde des 2. Wettkampftages lag (94 Schläge), bestätigten aber durchaus die Trainingsergebnisse und schlossen auch mit einer starken 58er-Miniaturgolfrunde den Wettbewerb ab. Die Schweizerinnen spielten jedoch im gesamten Wettbewerb überraschend stark auf, zeigten eine geschlossene starke Mannschaftsleistung und gewannen am Ende verdient die Goldmedaille vor den deutschen Damen.

Bei den Herren war die Ausgangsposition nach Tag 1 gut, um den Schweden im Kampf um Gold Paroli bieten zu können (lediglich 1 Schlag Rückstand). Mit einer Leistungssteigerung an Tag 2 sollte das Vorhaben Titelverteidigung angegangen werden, denn nach den guten Trainingsergebnissen schien durchaus Luft nach oben.

Spätestens nach der 148er-Weltrekordrunde für Nationalmannschaften der Schweden auf der Filzgolfanlage, der direkt eine 115er-Weltrekordrunde auf Miniaturgolf folgte, war klar, dass die Goldmedaille nicht das Ziel des diesjährigen Mannschaftswettbewerbs sein konnte. Stattdessen spielten sich die Tschechen in einen regelrechten Rausch und kämpften um Silber. Nachdem das deutsche Team zunächst in Rückstand geriet, als die Tschechen die Weltrekordrunde auf Miniaturgolf mithielten (ebenfalls 115-Schläge, Deutschland starke 119 Schläge), schien sich das Blatt zu Beginn der finalen Filzgolfrunde wieder zu wenden. Marek Smejkal und Karel Molnar starteten nicht gut und ließen das deutsche Team zunächst wieder vorbeiziehen.

Team Germany bewies Kampfgeist, was man an der Emotion und Präsenz auf der Anlage spüren konnte. Doch immer wieder schlichen sich Fehler ein, die zu diesem Zeitpunkt nicht passieren durften, da sie nicht mehr korrigierbar waren. Und so stand 5 Bahnen vor Ende der Runde des eingewechselten Sebastian Heine fest, dass Deutschland auch gegen die Tschechen das Nachsehen haben würde. Am Ende war es mit drei Schlägen denkbar knapp, aber dennoch blieb an Ende lediglich die Bronzemedaille. Sicherlich nicht das Ergebnis, das sich



Sichtlich enttäuscht: Das deutsche Herrenteam nach dem Teamwettbewerb und dem Gewinn der Bronzemedaille

die deutschen Herren erhofft hatten, am Ende angesichts der Leistung aber ein Ergebnis, das das Team annehmen muss. Bronze bei einer Europameisterschaft der Herren ist in der heutigen Zeit, in der die Weltspitze immer mehr zusammenrückt, dennoch ein Erfolg, auch wenn sich das für das erfolgsverwöhnte und erfolgshungrige Team im ersten Moment nicht so anfühlen mag.

Mit Yannick Müller, Dennis Kapke und Sebastian Heine lagen zu diese Zeitpunkt gleich 3 Spieler unter den Top-8, sodass im Herren-Strokeplay auch eine Medaille noch in Reichweite schien. Bei den Damen lagen Jasmin Bothmann als Führende und Sarah Schumacher als Drittplatzierte gut im Rennen um die Einzelmedaillen.

Jasmin spielte am Strokeplay-Finaltag weiter konstant auf, doch die Schweizerin Maja Wicki schien sich nach dem Erfolg im Teamwettbewerb in einen regelrechten Rausch zu spielen. Mit finalen Runden von zweimal 19 auf Miniaturgolf und 23, 27 auf Filzgolf setzte sie den Maßstab des Finaltages und erspielte sich verdient den EM-Titel im Strokeplay.

Für Jasmin blieb ein starker 2. Platz und die Silbermedaille. Sarah Schumacher behielt bei ihrer ersten EM in der allgemeinen Klasse die Nerven, besätigte ihre starke Saison, die sie bereits mit dem DM-Titel in Schriesheim krönte und setzte mit der Bronzemedaille im Strokeplay-Einzel einen weiteren Erfolg obendrauf. Chapeau!

Bei den Herren war es keiner der Vorgenannten, sondern Oleg Klassen, der am Finaltag einen höheren Gang einschaltete. Mit 89 Schlägen aus zwei Komirunden stürmte er nach vorn. Sein Rückstand auf die Medaillenränge war jedoch zu groß. Dennoch belegte er als bester Deutscher einen starken 6. Platz, schlaggleich mit Lukas Neumann auf Rang 7.

Fredrik Persson aus Schweden war am Ende der verdiente Sieger. Nicht nur, dass er seinen EM-Titel aus 2018 souverän verteidigen konnte, er brachte auch ganze 9 Schläge zwischen sich und dem ersten Verfolger Daniel Moser aus der Schweiz. Was für eine Dominanz!



Oleg Klassen

Nach drei Wettkampftagen stand Team Germany noch ohne eine Goldmedaille da. Ein ungewöhnliches Bild, dass es ebenfalls seit 13 Jahren nicht gegeben hatte. Umso größer war die Motivation, am letzten Wettkampftag noch einmal alles zu geben, denn bekanntlich beginnt der Matchplay-Wettbewerb bei Null.

Jasmin Bothmann, bekannt für ihre Nervenstärke in diesem Wettbewerb und nach dem Titelgewinn in Predazzo 2018 Titelverteidigerin, bestätigte ihre Rolle als Mitfavoritin und spielte sich ebenso ins Finale wie Mannschaftskollegin Stefanie Blendermann. Endlich war die ersehnte Goldmedaille



Jasmin Bothmann

gesichert. Mit 5:1 konnte Jasmin ihren Titel souverän verteidigen.

Bei den Herren kam Lukas Neumann als einziger deutscher Vertreter durch ins Halbfinale, konnte dort den bis dahin souveränen Europameister Persson niederringen (5:3) und hielt die Chance auf einen weitere Goldmedaille offen. Doch im Finale schien die Luft ein wenig raus. Der Schweizer Kai Lödning zeigte keine Schwächen und siegte mit 5:1 gegen Lukas, der das deutsche Ergebnis jedoch mit einer weiteren Silbermedaille verbesserte.



Lukas Neumann sorgte im Matchplay für eine weitere Silbermedaille

Mit insgesamt 1x Gold, 4x Silber und 2x Bronze aus 6 Wettbewerben blieb Team Germany zwar hinter den eigenen Zielen zurück, dennoch muss diese Ausbeute bei der heutigen Leistungsdichte erst einmal erspielt werden.

Text und Fotos:
Achim Braungart Zink

Ergebnisse EM 2022

Damenmannschaften

Pl.	Nation	Erg.	Schnitt
1.	Schweiz	591	24,63
2.	Deutschland	595	24,79
3.	Österreich	617	25,71
4.	Tschechien	627	26,13
5.	Italien	640	26,67
6.	Schweden	649	27,04
7.	Slovakei	839	34,96

Herrenmannschaften

Pl.	Nation	Erg.	Schnitt
1.	Schweden	1.130	23,54
2.	Tschechien	1.173	24,44
3.	Deutschland	1.176	24,50
4.	Schweiz	1.188	24,75
5.	Österreich	1.205	25,10
6.	Italien	1.240	25,83
7.	Finnland	1.260	26,25
8.	Niederlande	1.386	28,88
9.	Slovakei	1.411	29,40

Damen (Strokeplay)

Pl.	Name, Nation	Erg.	Schnitt
1.	Maja Wicki, Schweiz	285	23,75
2.	Jasmin Bothmann, Deutschland	287	23,92
3.	Sarah Schumacher, Deutschland	288	24,00
4.	Stefanie Blendermann, Deutschland	292	24,33
5.	Monika Minariková, Tschechien	293	24,42
6.	Anna Bandera, Italien	294	24,50
7.	Karin Olsson, Schweden	296	24,67
8.	Karin Heschl, Österreich	298	24,83
9.	Evelyn Haberl, Österreich	302	25,17
10.	Daniela Pfister, Schweiz	302	25,17

Herren (Strokeplay)

Pl.	Name, Nation	Erg.	Schnitt
1.	Fredrik Persson, Schweden	284	23,67
2.	Daniel Moser, Schweiz	286	23,83
3.	Andreas Cederholm, Schweden	290	24,17
4.	Carl-Johan Ryner, Schweden	293	24,42
5.	Ondrej Skaloud, Tschechien	293	24,42
6.	Oleg Klassen, Deutschland	294	24,50
7.	Lukas Neumann, Deutschland	297	24,75
8.	Beat Wartenweiler, Schweiz	298	24,83
9.	Dennis Kapke, Deutschland	299	24,92
10.	Marek Smejkal, Tschechien	301	25,08
11.	Marián Strasko, Tschechien	302	25,17
12.	Dan Trulsson, Schweden	302	25,17
13.	Sebastian Heine, Deutschland	304	25,33
14.	Peter Eriksson, Schweden	305	25,42
15.	Yannick Müller, Deutschland	306	25,50



Podest Herren Strokeplay

Damen (Matchplay)

Pl.	Name, Nation
1.	Jasmin Bothmann, Deutschland
2.	Stefanie Blendermann, Deutschland
3.	Yvonne Klukas, Schweiz
4.	Karin Olsson, Schweden

Herren (Matchplay)

Pl.	Name, Nation
1.	Kai Lödning, Schweiz
2.	Lukas Neumann, Deutschland
3.	Fredrik Persson, Schweden
4.	Peter Eriksson, Schweden

Ergebnislink Strokeplay/Mannschaften:

<http://minigolf-live.com/turnier1200a/result.htm>

Ergebnislink Matchplay:

<http://minigolf-live.com/turnier1200b/result.htm>



1. MGC MAINZ GEWINNT erste German Team Challenge

Am 10./11.09.2022 fand auf der Filzgolfanlage im DMV-Leistungszentrum in Bad Münden das Final-8 der ersten German Team Challenge statt. Die „GTC“ wurde nach der coronabedingten Absage der Ligenspielsaison 2021 als Ersatzwettbewerb ins Leben gerufen. 4 Spieler*innen je Mannschaft spielen in direkten Duellen im Matchplaymodus nach dem Prinzip „Best of 5“ gegeneinander. Der Sieger aus den maximal 5 Sätzen erhält einen Punkt für sein Team. Das Team mit der besseren Punkteausbeute gewinnt das Match.

Das Final-8 begann am Samstagmorgen mit dem Viertelfinale, das bei einer kleinen Eröffnungsfeier am Freitagabend ausgelost wurde. Durch die Absage eines der qualifizierten Teams gab es ein Freilos im Topf. Folgende Matches wurden gelöst:

Spiel 1:

MGC Göttingen - MSK Neh.-Hüsten

Spiel 2:

Freilos - MGC Mainz II

Spiel 3:

MGC Olympia Kiel - BGC Northeim

Spiel 4:

Reinickendorfer MGC - MGC Mainz I

Das Wetter spielte an dieser Wochenende nicht ganz so mit und nasse Bahnen und immer wieder einsetzender Regen verzögerte die Matches, was die Spieler*innen mental vor noch größere Herausforderungen stellte.

Nach gutem Beginn des MSK Neheim- Hüsten, im Match gegen den MGC Göttingen vllt. leicht favorisiert, konnten die Niedersachsen das

Match mit 2:2 Siegen noch in ein Stechen zwingen. Dieses gewann der MGC Göttingen und zog somit ins Halbfinale gegen den MGC Mainz II ein, der das Viertelfinale durch ein Freilos überstand.

Der MGC Olympia Kiel, auch in der Ligensaison dieses Jahr ganz stark unterwegs, wurde seiner Favoritenrolle gerecht und konnte den BGC Northeim vorzeitig besiegen, sodass das letzte Match zwischen dem Kieler Jan Christoph Theden und Marcel Kehr beim Stand von 1:2 nicht zu Ende gespielt werden musste. Genauso deutlich wies der MGC Mainz I den Reinickendorfer MGC in die Schranken und stand somit als 4. Halbfinalteilnehmer fest.



Immer wieder mussten die Bahnen nach dem Regen getrocknet werden.

Das Halbfinale sollte ebenfalls noch am Samstag ausgetragen werden, konnte aber bis zur gesetzten Deadline um 19.00 Uhr nicht ganz zu Ende gespielt werden. Bei dem Wetter sind die mindestens 6, maximal 10 Sätze/Runden ein wahren Mammutprogramm für die Spieler*innen.

Während René Lagerquist sein Duell gegen Silvio Krauss beherrschte, konnten die anderen drei Mainzer (Roman Kobisch, Marcel Noack und Robin Dickes) ihre Duell noch bis Tagesende für sich entscheiden, womit das Team Mainz I als erster Finalteilnehmer übernachten durfte.

Das Match MGC Göttingen gegen Mainz II ging mit einem 2:0 Zwischenstand für die Niedersachsen in die Pause. Mit diesem Zwischenstand sollten es die Mainzer schwer haben, sich am Sonntagmorgen noch ins heißbegehrte Vereinsfinale zu spielen.

Und so kam es letztlich auch. Der MGC Göttingen gewann das Halbfinale und traf dort auf Mainz I.

Das kleine Finale bestritten der MGC Olympia Kiel gegen Mainz II. Die Schleswig-Holsteiner gingen im ersten Satz in Führung und zeigten ihren Anspruch auf die Bronzemedaille. Alle 4 Spieler gewannen ihre Matches, sodass es bereits zu diesem Zeitpunkt schwer für die Mainzer wurde.

Daniel Christ und René Lagerquist zogen ihre Matches mit 3:0 Sätzen durch und brachten die Kieler klar in Führung. Während Volker Missonnier sein Match gegen Moritz Peters mit 3:1 für sich drehen konnte, gelang Thomas Schiebel lediglich ein Satzgewinn. Mit 1:3 unterlag er Jan Christoh Theden, was einen Endstand von 3:1 für den MGC Olympia Kiel und damit den Gewinn der Bronzemedaille der ersten German Team Challenge bedeutete. Herzlichen Glückwunsch!



Peter Nowsky, MGC Göttingen

Das Finale war insgesamt offener. Lediglich Marcel Noack vom MGC Mainz kam glatt mit 3:0 durch sein Duell und sorgte für den ersten Punktgewinn der Mainzer. Alle anderen Duell gingen in die Verlängerung.

Peter Nowsky gegen Roman Kobisch ging mit 2:2 in den 5. Satz, ebenso das Match Andreas von dem Knesebeck gegen Robin Dickes.

Nachdem kurz zuvor Silvio Krauss in 4 Sätzen sein Duell gegen Steven Böttcher zum 2:0 für die Rheinhesen entscheiden konnte war klar, dass nun beiden Göttinger ihre Matches für sich entscheiden mussten, um im Stechen noch eine Chance auf den Sieg zu haben. Doch Robin Dickes machte mit 7:2 den Sack für Mainz als erstes zu und sorgte damit für den Mainzer Erfolg bei der GTC.

Herzlichen Glückwunsch an Mainz I zu Gold und Göttingen zu Silber in diesem spannenden Finale!

Welche Zukunft diese als Ersatzwettkampf durchgeführte German Team Challenge in Konkurrenz zum DMV-Pokal und im engen Terminplan zukünftig haben wird und haben kann, wird der Sportbereich in seinen nächsten Sitzungen beraten.



Silvio Krauss holte mit seinem Team Mainz 1 den Titel bei der ersten GTC.

Text: Achim Braungart Zink

Fotos: Roman Kobisch, Michael Löhr



mg^o 360

Wir sind
° Zielgruppen-
erreicher

mgo360 steht für „Neues Marketing“
und begeistert Menschen
in Deutschland und Europa.

Entdecken Sie unser
360-Grad-Leistungsangebot:
www.mgo360.de



Die Teilnehmer*innen des Fun Events am Schloss Hardenberg hatten viel Spaß.

MINIGOLF-SPASS am Schloss Hardenberg

Schon 55 Jahre gibt es die Miniaturgolfanlage Hardenberg in Velbert-Nevigis und beim diesjährigen Fun-Event im Rahmen der Minigolf Weeks des DMV konnte man erleben, welch einen zentralen Platz sie bei Sport- und Freizeit nach wie vor einnimmt. Ca. 30 Personen nahmen am Turnier teil, fast alle spielten eine zweite Runde, um sich zu verbessern und die an-



Ca. 30 Teilnehmer*innen nahmen am Event teil, viele weitere Spielgruppen nutzten darüber hinaus die Minigolfanlage für einen Ausflug.

gebotenen Joker, „Doppelhopper“ und „Nachsitzen“, wurden zahlreich eingesetzt. Daneben gab es an diesem Nachmittag noch einen lebhaft-munteren Kindergeburtstag und noch viele, viele weitere Spielgruppen. Grillstand und Waffeleisen sorgten für ein ausgezeichnetes kulinarisches Angebot. Mit einem Wort: Die Anlage war proppenvoll, aber die vielen helfenden Hände vom BGS Hardenberg Pötter hatten die Lage jederzeit bestens im Griff.

Der Verein ist ein heller Leuchtturm in unserem Sport: 3 Herren- und eine Damenmannschaft nehmen derzeit aktiv am Spielbetrieb teil, der Zusammenhalt ist groß und auch die Bereitschaft, sich zu engagieren ganz beachtlich. Die aktiven Mannschaften organisieren sich selbst und werden von einem funktionierenden Clubmanagement unterstützt. Derzeit vergrößert sich die Mitgliederzahl, zum einen dadurch, dass ein solch gut aufgestellter Verein auch eine Anziehungskraft für bereits aktive Spieler*innen hat („nicht nur wegen der Leistung, sondern auch sympathiemäßig“, wurde mir das erklärt), zum anderen aber auch durch Werbung um neue Sportfreunde.

Dass es am Schloss Hardenberg ein großes Potential an talentierten Neumitgliedern gibt, zeigte das Fun Event eindrucksvoll. Gespielt wurde mit einem Schläger nach Wahl, aber ausschließlich mit Anlagenbällen. Die beste Leistung bei den

Herrn lag bei 26 Schlägen, die in der 2.Runde nochmals glatt bestätigt wurde. Die erfolgreichste Dame kam auf 31, bei den 7 Jugendlichen waren 34 Schläge die Topleistung.

Wie ehrgeizig es zugging, durfte ich als Schreiber einer Turniergruppe an einem Beispiel erleben, als ein Spieler ungefähr meines Alters unter keinen Umständen glauben wollte, dass er nach dem Durchspielen am Schrägkreis den wieder komplett zurückrollenden Ball hinter dem Hindernis weiterspielen musste und nicht wieder vom Abschlag aus, wie es ihm lieber gewesen wäre.

Für mich ein Tag, bei dem ich wieder einmal erfahren durfte, dass der Erfolg eines Vereins nicht zufällig daherkommt. Die wichtigste Voraussetzung ist ein gutes Zusammenspiel aus Breitensport und Leistungssport, wie es beim BGS Hardenberg Pötter deutlich zu erkennen ist.

*Michael Seiz
Bundesausschuss Breitensport*



Idyllisch und gepflegt ist die Anlage am Schloss Hardenberg auch nach 55 Jahren noch ein Anziehungspunkt.

FUN EVENT 2022 in Garmisch-Partenkirchen

Die Wettervorhersage für das Fun Event des BGC Garmisch-Partenkirchen verhiess nichts Gutes für den Turniertag. Aber dann begann der Tag sogar mit Sonnenschein und es fanden sich etliche Interessierte pünktlich zum Turnierbeginn ein. Den Gästegruppen wurden Clubspieler zugeteilt, welche die Gäste über Minigolf- und Turnierregeln informierten und somit eine gerechte Wertung ermöglichten. Jeder Teilnehmer spielte dann eine Runde nach Turnierregeln. Das Turnier war auch gleichzeitig eine Inklusionsveranstaltung.

Einige der Gäste hatten schon zuvor trainiert und konnten mit Anlagenball und Anlagenschläger beachtliche Ergebnisse erzielen. Andere spielten "just for fun".

Es wurden verschiedene Kategorien ausgespielt, um möglichst vielen Gästen ein Erfolgserlebnis zu ermöglichen. Bei den Herren wurden auf der nicht ganz einfachen Anlage (auch Clubspieler wissen davon zu berichten) hervorragende 44 Schläge



Überblick über die Miniaturgolfanlage des BGC Garmisch-Partenkirchen



Spielgruppe am Schrägkreis mit Hindernis

vom Sieger gespielt. Bei den Damen gelang der Sieg mit 49 Schlägen. Bei den Schülern wurden beachtliche 53 Schläge erreicht.

Die Urkunden wurden schon während des Turniers vorbereitet. Auch das DMV-Paket leistete für das Turnier wertvolle Unterstützung. Nach Ende der Turnierrunde setzte dann aber doch noch Regen ein, aber die Siegerehrung konnte geschützt im aufgebauten Zelt abgehalten werden.

Auf Nachfrage waren auch 2 siegreiche Minigolfer*innen interessiert an der Teilnahme der finalen Veranstaltung der Minigolf-Weeks an Pfingsten nächsten Jahres.

*Manfred Tafel
1. BGC Garmisch-Partenkirchen e.V.*

DM SYSTEM BETON EIN VOLLER ERFOLG für den MSK Neheim-Hüsten

Vom 11. – 13. August fanden auf der Minigolfanlage des MSK Neheim-Hüsten die Deutschen Meisterschaften System Beton statt. Das Orga-Team um Vereinspräsident Christoph Dellmann hatte ganze Arbeit geleistet, um den Athlet*innen beste Wettkampfbedingungen zu bieten. Zur Eröffnungsfeier waren neben dem Bürgermeister der Stadt Arnsberg Ralf Paul Bittner, diverse Vertreter des deutschen und nordrheinwestfälischen Minigolfverbandes und einige Sponsorenvertreter zu Gast. So konnten die Teilnehmer mit besten Wünschen in den Wettkampf starten.

Der MSK stellte mit 13 Einzelstarter*innen und einer Seniorenmannschaft die meisten Athlet*innen. Insgesamt waren 96 Teilnehmer*innen in Neheim zu Gast. Die erste Entscheidung viel am zweiten Wettkampftag nach 6 gespielten Runden. Den Titel des Deutschen Seniorenmannschaftsmeisters sicherte sich der 1. MSC Wesel vor dem MSC Bensheim-Auerbach e.V.. Der 3. Platz ging an den MSK Neheim-Hüsten in der Besetzung Christian Jäink, Klaus Koßmann und Christoph Dellmann.

Der dritte Spieltag stand im Zeichen der Einzelfinals. Bei den Seniorinnen II (ab 59J.) war Marion Nowak für den MSK am Start. Nach 10 gespielten Runden und einem spannenden Finale erreichte sie den 2. Platz und holte damit die erste Silbermedaille für den MSK. Bei den Damen waren mit Marlene Tietz, Monika Vahle und Melissa Krane drei MSK-Spielerinnen im Wettkampf. Melissa Krane holte am Ende die Silbermedaille und wurde deutsche Vizemeisterin.

Die Herrenkonkurrenz wurde durch den MSK dominiert. Nach 10 Runden gingen Platz 1 bis 5 an den Heimverein. Am Ende konnte sich Marvin Neufeld durchsetzen und wurde, mit einem Schnitt von 27,1 Schlägen je Runde, Deutscher Meister im Minigolf. Der zweite Platz ging an Tim Blöcker. Florian Becker sicherte sich die Bronzemedaille. Titelverteidiger René Springob landete auf Rang 4 vor Torben Oldhafer.

Text und Foto:
MSK Neheim-Hüsten



Die Herrenkonkurrenz wurden vom Heimverein dominiert

Ergebnisse DM System Beton

Seniorenmannschaften

Pl.	Verein	Erg.	Schnitt
1.	1. MSC Wesel	522	29,00
2.	MSC Bensheim-Auerbach	534	29,67
3.	MSK Neheim-Hüsten	540	30,00
4.	VfM Berlin-Spandau I	549	30,50
5.	VfM Bottrop	558	31,00
6.	BGC Goslar	570	31,67
7.	MGC Bergisch Gladbach Gierath	588	32,67
8.	MGC Brunsbüttel	608	33,78
9.	BSV AOK Leipzig	639	35,50
10.	VfM Berlin-Spandau II	666	37,00

Seniorinnen II

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Rotraud Kirstein, MSC Herscheid	348	34,80
2.	Marion Nowak, MSK Neheim-Hüsten	353	35,30
3.	Sigrid Eilert, VfM Bottrop	370	37,00

Senioren II

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Hannes Klee, MSC Bensheim-Auerbach	287	23,50 n.St.
2.	Ralf Knippschild, MSC Wesel	287	23,58 n.St.
3.	Joachim Eichhorn, 1. Mainzer MGC	299	24,08

Seniorinnen I

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Ellen Galleinus, MSC Herscheid	303	30,30
2.	Susanne Parr, MSC Bensheim-Auerbach	317	31,70
3.	Elvira Hellmich, VfM Bottrop	326	32,60

Senioren I

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Stefan Seifert, BGC Backumer Tal Herten	283	28,30
2.	Ralf Knippschild, MSC Wesel	290	29,00
3.	Joachim Eichhorn, 1. Mainzer MGC	293	29,30

Damen

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Claudia Hardt, VfM Berlin-Spandau	291	29,10
2.	Melissa Krane, MSK Neheim-Hüsten	294	29,40
3.	Sabrina Heinrich, MSV Bad Kreuznach	295	29,50

Herren

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Marvin Neufeld, MSK Neheim-Hüsten	271	27,10
2.	Tim Blöcker, MSK Neheim-Hüsten	274	27,40
3.	Florian Becker, MSK Neheim-Hüsten	281	28,10

Ergebnislink Strokeplay/Mannschaften:

<https://ba.minigolfsport.de/turnier1300s/result.htm>

DM SYSTEM MINIATURGOLF in Gebhardshagen

Der MGC Olympia Kiel ist neuer Senioren-Mannschaftsmeister auf dem System Miniaturgolf. Nach sechs Runden setzten sich Daniel Christ, Bernd Kunz, Kuno Otto und Achim Paulsen mit 380 Schlägen gegen den TSV Salzgitter (390) und den Titelverteidiger MGC Göttingen (398) durch. Die Kieler lagen bereits nach der zweiten Runde an der Spitze und gaben die Führung danach nicht mehr ab.

Bei den Sm1 gewann Achim Paulsen mit dem besten Turnierergebnis (201) deutlich vor Dirk Otten (TSV Salzgitter) und Andreas Kiefer (Tempelhofer MV). Auch bei den Sm2 hatte ein Kieler die Nase deutlich vorn: Kuno Otto siegte vor Norman Mandel (HMC Böttgen) und Philip Busche (MGC Göttingen). Ein weiterer Kieler entschied die Herrenkonkurrenz für sich: René Lagerquist (208) distanzierte Denis Walther (MGC Karlshagen) und Andreas Hardt (VfM Berlin Spandau).

Für Britta Lagerquist (ebenfalls Kiel) reichte es für die Silbermedaille bei den Damen. Sie musste der Deutschen Meisterin Bianca Raith (MGC Oberkochen) den Vortritt lassen. Patricia Fischbeck (MGF Magdeburg) komplettierte das Treppchen. Bei den Sw1 standen zwei Wolfsburgerinnen ganz oben: Nicole Warnecke und Sabine Otten. Sabine Burkert aus Magdeburg gewann Bronze. Bei den Sw2 überzeugten die Spielerinnen des MC "Möve" Cuxhaven-Sahlenburg: Andrea Reinicke und Marion Willenbockel. Sie teilten sich das Stockerl mit der Drittplatzierten Hildegard Hoefig (HMC Böttgen).

Text: Tobias Heintze
Fotos: Hansi Boenisch



Ergebnisse DM System Miniaturgolf

Seniorenmannschaften

Pl.	Verein	Erg.	Schnitt
1.	MGC Olympia Kiel	522	29,00
2.	TSV Salzgitter	534	29,67
3.	1. MGC Göttingen	540	30,00
4.	TG Höchberg	549	30,50
5.	1. KGC Mönchengladbach	558	31,00
6.	Reinickendorfer MGC	570	31,67
7.	BGC Schloß Paffendorf	588	32,67
8.	MC „Möve“ Cuxhaven	608	33,78
9.	SV Glück Auf Gebhardshagen	639	35,50
10.	BGS Hardenberg-Pötter	666	37,00
...			

Seniorinnen II

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Andrea Reinicke, MC Möve Cuxhaven	235	23,50
2.	Marion Willenbockel, MC „Möve“ Cuxh.	243	24,30
3.	Hildegard Höfig, HMC Böttgen	249	24,90
...			

Senioren II

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Kuno Otto, MGC Olympia Kiel	224	22,40
2.	Norman Mandel, HMC Böttgen	236	23,60
3.	Philip Busche, 1. MGC Göttingen	240	24,00
...			

Seniorinnen I

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Nicole Warnecke, 1. BGC Wolfsburg	232	23,20
2.	Sabine Otten, 1. BGC Wolfsburg	252	25,20
3.	Sabine Burkert, MGF Magdeburg	255	25,50
...			

Senioren I

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Achim Paulsen, MGC Olympia Kiel	201	20,10
2.	Dirk Otten, TSV Salzgitter	212	21,20
3.	Andreas Kiefer, Tempelhofer MV	218	21,80
...			

Damen

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Bianca Raith, MGC Oberkochen	221	22,10
2.	Britta Lagerquist, MGC Olympia Kiel	228	22,80
3.	Patricia Fischbeck, MGF Magdeburg	231	23,10
...			

Herren

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	René Lagerquist, MGC Olympia Kiel	208	20,80
2.	Denis Walther, MGC Karlshagen	212	21,20
3.	Andreas Hardt, VfM Berlin Spandau	231	23,10
...			

Ergebnislink Strokeplay/Mannschaften:

<https://ba.minigolfsport.de/turnier4302s/result.htm>

DM SYSTEM COBIGOLF in Groß-Umstadt



Der CGV Hamm war bei der DM Cobigolf erfolgreich
Fotos: CGV Hamm, Mathias Tomkowitz

Ergebnisse DM System Cobigolf

Seniorenmannschaften

Pl.	Verein	Erg.	Schnitt
1.	MGF Waldshut	818	30,3
2.	MGC Sulzfeld	828	30,7
3.	Minigolf-Wölfe Rheinstetten	884	32,7
4.	1. Essener CGC	919	34,0
5.	CGC Illertal Kellmünz	941	34,9

Herrenmannschaften

Pl.	Verein	Erg.	Schnitt
1.	1. Essener CGC	1.094	30,4
2.	CGV Hamm	1.128	31,3 n.St.
3.	BGV Bergisch Land	1.128	31,3 n.St.
4.	CGC Grötzingen	1.179	32,8

Damenmannschaften

Pl.	Verein	Erg.	Schnitt
1.	CGV Hamm	888	32,9

Senioren II

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Bernhard Kreutter, MGF Waldshut	296	29,6
2.	Willi Hettrich, BGSV Castrop	300	30,0
3.	Karl-Heinz Gerwert, MGF Waldshut	304	30,4
...			

Seniorinnen I

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Nicole Warnecke, 1. BGC Wolfsburg	296	29,6
2.	Jenifer Warnecke, 1. BGC Wolfsburg	311	31,1
3.	Beatriz Grüßinger, Minigolf-Wölfe Rheinst.	312	31,2
...			

Senioren I

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Frank Quandt, TSV Salzgitter	282	28,2
2.	Thomas Barke, MSC Wesel	288	28,8
3.	Gerno Grapengeter, MGC Dorm.-Brechten	296	29,6
...			

Damen

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Stefanie Tomkowitz, CGV Hamm	294	29,4
2.	Marlene Tietz, MSK Neheim-Hüsten	326	32,6
3.	Melanie Menzel, 1. Essener CGC	335	33,5
...			

Herren

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Timo Glaser, MC Schriesheim	282	28,2
2.	Mathias Tomkowitz, CGV Hamm	297	29,7
3.	Tim Blöcker, MSK Neheim-Hüsten	299	29,9

...Schülerinnen

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Wiebke Peithmann, 1. Essener CGC	310	34,4

Schüler

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Lucas Rastetter, CGC Grötzingen	339	37,7

Juniorinnen

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Anna-Lena Gut, MGF Waldshut	403	44,8

Junioren

Pl.	Name, Verein	Erg.	Schnitt
1.	Jan Peithmann, 1. Essener CGC	300	30,0
1.	Matti Linker, CGC Rauschenberg	301	30,1
1.	Max Hartkorn, CGC Grötzingen	314	31,4

Ergebnislink Strokeplay/Mannschaften:

<https://ba.minigolfsport.de/turnier1301s/result.htm>



minigolfen.de

Offizieller Online-Shop von M & G Minigolf

Bälle

M&G Starball

	Sprung- höhe	Härte	Gewicht	Größe	Ober- fläche
SEM 2006 Heinz Löbel	7,5 cm	40 sh	35 g	K	L-X-R
DSM 2021 Andreas Kiefer	46 cm	25 sh	50 g	K	L-X-R
DKM comb. 2021 Jannick Skov	19 cm	28 sh	41 g	K	L-M-R
DM 2019 Anne Dippel	2 cm	48 sh	38 g	K	L-M-R
ÖMM 2019/2020 MGC Bi'hofen	36 cm	65 sh	39 g	K	L
DM 1990 Johannes Vosschulte	13 cm	44 sh	51 g	G	L-M-X
WAGM 2018 Marc Chapman	18 cm	39 sh	50 g	K	L-M-X
IMM 2019 Novi Ligure	16 cm	96 sh	40 g	K	L-M-R
DMM 2019 Dormagen-Brechten	1 cm	28 sh	40 g	K	L-X
IM 2019 Paolo Porta	2,5 cm	52 sh	35 g	K	M-R



	Sprung- höhe	Härte	Gewicht	Größe	Ober- fläche
Sonderbälle					
Gebi Big	58 cm	24 sh	46 g	G	X-R
3. Josef Pecks Gedächtnispokal	60 cm	62 sh	47 g	K	L
DoBre Team One 2021 Herren	50 cm	82 sh	46 g	K	L
7. Wassermühlencup	15 cm	75 sh	37 g	K	L-M
DoBre Team One 2021 Ladies	1,5 cm	42 sh	33 g	K	L-M-R
Turbosau #pink	74 cm	62 sh	34 g	K	R
Minigif Nettetel 2022	46 cm	40 sh	78 g	G	L-M
WDM 2022 Wallenhorst	38 cm	58 sh	31/44 g	K G	L
Hamster #7	75 cm	31 sh	34 g	K	L-M-R
Dormagen 2021	18 cm	33 sh	43 g	K	L-X

PREIS	GRÖSSE	OBERFLÄCHE
K = 19,- €	K = KLEIN	L = LACKIERT
M = 19,- €	M = MEDIUM	M = MATTLACK
G = 20,- €	G = GROSS	R = ROHLING
		X = RAU/LACK
		Y = GLASUNG



Big Bot "schwarz"	15 cm	49 sh	51 g	G	L-X-R
Big Bot "pink"	11 cm	49 sh	50 g	G	L-X-R
Big Bot Supersoft "gelb"	19 cm	24 sh	47 g	G	L-X
BRO	0,5 cm	29 sh	40 g	K	M-X-R
WDM 2021 Abr.2 Dormagen	14 cm	33 sh	49 g	G	L-X-R
Steffi-Kuh "hellblau"	2 cm	48 sh	34 g	K	L-X-R
Hulda	18 cm	95 sh	38 g	K	M
5 Jahre MC Georgsmarienhütte	69 cm	67 sh	35 g	K	L
Eich #7	0,5 cm	34 sh	37 g	K	L-M-X
Lefi 74	4 cm	48 sh	52 g	G	X-R
Schleife 10	10 cm	48 sh	45 g	G	L-X
Hasse Galliväre BGK	9 cm	54 sh	43 g	K	L
Pepa & Michal	35 cm	67 sh	51 g	K	L
Brechten Open 2021	2 cm	60 sh	36 g	K	L-RR

Dein Shoppingerlebnis auf www.minigolfen.de

Versandkosten FREI ab 80,- € Warenwert (D), (200,- € Europa)

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen die unter www.minigolfen.de veröffentlicht sind.
Alle Preise enthalten 19% Mehrwertsteuer - Lieferung nur solange der Vorrat reicht - Irrtum vorbehalten



Satoball zwischen Rav Arheiligen & 3D Joris	L-X-R
Gabi 46 - inkognito	L-X-R
Vielseitig einsetzbarer Ball	L-M-R
gewärmer Uppsala 2003	L-M-R
Material wie dieses wird auf jeder Anlage benötigt	L
Wirtz bald öfter im Einsatz geben	L-M-X
443 mit Gewicht	L-M-X
Toller Mix aus harten Lieblingsbällen!	L-M-R
Absolut geiler Rauschen- berg Nachbau	L-X
Top variabler Fotball	M-R



NEU: MVP – der neue Super-Schläger!



NEU auf minigolfen.de:
Konfiguration für Minigolfschläger

1. Schlägermodell

Auswahl Schlägermodell

MVP Caddy Cap Double

Ausrichtung MVP

Rechts
 Links

2. Schaft & Länge

Schaft

Standard
 True Temper Stufenschaft +20,00 €

Schaftlänge

3. Griff

4. Schlägergummi

5. Ballaufheber

6. Schlägerplatte

7. Schutz

Wir bauen Deinen Schläger nach Deinen Wünschen

- ✓ Mehr als 100 Modelle & Varianten von Griffen wählbar
- ✓ Individuelle Schlägerlänge inkl.
- ✓ In Summe aller Möglichkeiten sind mehrere 10.000 Varianten wählbar



Yuri Bottenberg

„Der MVP ist geil, weil man sich den Schläger nach Wunsch anfertigen lassen kann. Ich finde die Super-Stroke-Griffe super. Der Schläger hat ein schönes Gewicht und sieht cool aus!“



Sebastian „Schnitzel“ Kube

„Ich finde den Schläger super! Heute konnte ich ihn endlich testen. Da ich leichte Schläger mag und mir der Ryner etwas zu flach ist konnte ich mir mit dem MVP einen sehr guten neuen Schläger bauen!“



Christian „Ralle“ Zielaff

„MVP – ein Prachtschläger! Hier spielen Optik und Schlaggefühl im Einklang. Ich finde den MVP einfach klasse. Das leichte Gewicht und das unkomplizierte Handling haben mich von Schlag Eins überzeugt. Und das Beste: man kann ihn sich hier direkt bei M&G konfigurieren. Ein Traum!“



Dank an alle Teilnehmer*innen und die Unterstützer*innen: Dieter „Didi“ Kretschmer, Ute Frank, Kerstin Schild, Christoph Brinkmann, Marcel Wentzel, Herbert „Rudi“ Schurig und Holger Benn

MINIGOLF-CUP INKLUSIV 2022 beim VfL Lohbrügge mit Weitsprung-Reisen

Weitsprung GmbH ist ein bundesweiter Reiseveranstalter für Menschen mit Unterstützungsbedarf. Es werden Reisen in Deutschland und weltweit mit Begleitung organisiert. Seit mehr als 20 Jahren wird das Reisen für Menschen mit und ohne Behinderung beim gemeinnützigen Marburger Reiseveranstalter groß geschrieben. Claudia Einfeldt, Leiterin der Hamburger Außenstelle, hat beim VfL Lohbrügge den idealen Partner gefunden, um ihre Idee umzusetzen, dass behinderte Menschen zusammen mit nicht behinderten Menschen Minigolf spielen, zumal sich die Minigolfanlage des VfL als komplett behindertengerecht anbot. Holger Benn vom VfL Lohbrügge war sofort begeistert von der Idee dieser inklusiven Turniertage und war voller Vorfreude.

Gesagt, getan. Neben den ehrenamtlichen Weitsprung-Begleitungen haben sich als Unterstützer*innen zum Minigolfen auch sofort Clubspieler*innen des VfL und des Hamburger MC angeboten. Auch Vereinfachungen an den Bahnen wie z. B. kürzere Abschlagpunkte, ein leichter Hinderniseinlauf am „Fenster“ und ein breiter, direkter Zulauf zum Sandkasten wurden installiert.



Minigolf im Rollstuhl: kürzere Abschlagpunkte sorgten für den Erfolgseffekt.

Nach eingehenden Erklärungen der Minigolfregeln und Tipps ging es mit dem ersten Event im Mai dann los und der Spaß ließ nicht lange auf sich warten. Denn der Spaß ist das Allerwichtigste, da waren sich alle Teilnehmer*innen, Betreuer*innen und Clubspieler*innen einig. Und wenn, auch mal mit Hilfeleistung beim Schlagen des Balles, dieser das Zielloch erreicht hatte, war die Freude noch größer. Mit jedem monatlichen Event wuchs die Begeisterung, so dass es im August wieder rund 20 Teilnehmer gab.

Inzwischen ist bei den Teilnehmer*innen Minigolf etwas ganz Großes geworden.

„Selbst wir Vereinsspieler haben da ganz neue, tolle Erfahrungen gemacht - beim Mitjubeln, auch wenn der Ball erst beim vierten oder fünften Schlag ins Loch fällt, völlig egal“, berichtete Holger Benn.

Aber nicht nur das eigentliche Minigolfen gehört zu einem gelungenen Turniertag. Auch das gesellige Beisammensein nach den Runden ist ganz wichtig für die Weitsprung-Teilnehmer*innen und uns Clubspieler*innen.

Gerne hören wir dann den schönen Erzählungen eines erlebnisreichen Minigolftages zu. Wir freuen uns einfach mit.

Am 22. Oktober ist dann der letzte Turniertag des Minigolf-Cup-Inklusiv 2022 und im November steigt die große Siegerehrung aller Beteiligten. Das wird dann auch für uns Vereinsmitglieder des VfL und HMC nochmal ein Highlight zum Abschluss der Saison.

Und aufgrund der großen Freude in all den Monaten wollen wir es in dieser oder ähnlicher Art in 2023 unbedingt wiederholen...

Besucht auch gerne mal die Websites von Weitsprung-Reisen (<https://minigolf-inklusive.weitsprung-reisen.de>) und dem VfL Lohbrügge – Minigolfabteilung (<https://www.minigolf-vfllohbruegge.de>).

Text: Holger Benn
Fotos: Weitsprung-Reisen, Holger Benn

Lea Reitemeier mit Laura Stahl, Referentin Gleichstellung des LSB NRW



#PRIDEMINIGOLF-EVENT bei der 1. Senioren-WM in Wanne-Eickel

Am Samstag, den 13.08.2022, dem letzten Wettkampftag bei der 1. Senioren-Weltmeisterschaft in Wanne-Eickel, veranstaltete ich als Gleichstellungsbeauftragte des DMV ein #prideminigolf-event.

Dazu eingeladen hatte ich die Referentin Gleichstellung des Landessportbundes NRW, Laura Stahl, die diese Möglichkeit gerne annahm, um darauf aufmerksam zu machen, dass es im LSB NRW auch eine Ansprechstelle gibt die sich mit dieser Thematik befasst.

Im Eingangsbereich zur Minigolfanlage bauten wir einen „bunten Stand“ mit Infos und Give-Aways auf, der gut in Anspruch genommen wurde.

In Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Herne konnte eine Auswahl an Literatur zum Thema LGBTIQ* zusammengestellt werden, die am Infostand auslag und reges Interesse erzielte. Auch konn-

ten über den persönlichen Kontakt und Gespräche mit den Zuschauer*innen und den Sportler*innen der teilnehmenden Nationen viele klärende und weiterführende Informationen vermittelt werden.

Die ausgelegten Aufkleber #prideminigolf wurden sehr gerne mitgenommen und teilweise direkt an Minigolftaschen und weiterem Equipment befestigt.



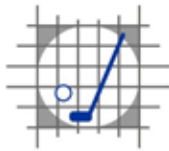
Es hat sich hier wieder einmal gezeigt, dass das Thema LGBTIQ* in den „Köpfen“ der Menschen angekommen ist, aber man auch immer wieder Events durchführen muss, damit LGBTQ in der Öffentlichkeit nicht an Wahrnehmung verliert.

Sportliche Grüße,

Lea Reitemeier
Gleichstellungsbeauftragte

Fun-Sports

www.fun-sports-germany.com



Fun-Sports GmbH, Kronacher Str. 54, 96052 Bamberg
Tel.: 0173 2021523
E-Mail: info@fun-sports-germany.com
www.fun-sports-germany.com

Wir sind *Ihr* Partner
für Minigolfanlagen!



Unser Leistungsumfang:

- Planung, Lieferung und Bau von Minigolfanlagen für Freizeit- und Turnierzwecke
- Hochwertige Montagearbeiten
- Renovierung von alten Minigolfanlagen nach ihren Wünschen
- Lieferung und Montage von Hindernisteilen und -aufbauten
- Anlagenzubehör für Ihre bestehende Minigolfanlage



Besuchen Sie uns unter:

www.fun-sports-germany.com



Ballneuheiten 4/2022



3D Bof TsSM 2021 Kamil Rous
UKL / UKX / KR
1,5 cm / 47 sh / 40 g
Nach langer Zeit mal wieder ein tschechischer Bof, stabiler langsamer Ball mit vielen Verwendungsmöglichkeiten



3D Punkt Schluss 1
KL / KX / KR
7 cm / 42 sh / 44 g

Das junge schweizer Talent Mael Magnin hat seinen ersten Ball rausgebracht. Der Ball hat sich in der Schweiz bereits durchgeschlagen, nun ist Zeit für Deutschland!

3D Pasi's Selection #29
(ab Oktober/November)

GL / GX / GR

11 cm / 40 sh / 51 g

Nach dem erfolgreichen 27er ist der 29er nun ein Nachbau des Bof DM 98 Alexandra Wirtz (blauer Stempel)!



Ab ca. Oktober wieder Neuauflagen von folgenden Serienbällen verfügbar:

413 KL und KR, 333 KL und KR, 012 KL, 873 KL

www.3d-minigolf.at

Bof LvM 2021

Kristiana Kirsas/Rudolf Lagzda

UKL / UKX / KR

44 cm / 42 sh / 55 g

Fast schon traditionsgemäß kommt auch 2022 ein Bof aus Lettland. Diesmal ein mittelschneller Allrounder mit einem wirklich schönen Uppsala-Lack



Fun-Sports GmbH

Kronacher Straße 54

96052 Bamberg

Tel.: 0173 2021523

E-Mail: info@fun-sports-germany.com

www.fun-sports-germany.com



MIT DEM MINIGOLFSCHLÄGER gegen Drachen kämpfen

Am Sonntag, 24. Juli 2022, fand auf der Miniaturgolfanlage in Wolfsburg-Vorsfelde der Minigolf-Aktionstag statt. Der 1. BGC Wolfsburg hat diesen Sommer schon einige Veranstaltungen auf der Anlage ausgerichtet. Neben dem Punktspiel für die 1. Bundesliga Nord, fanden auch die Events „Summer In The City“ und „Allerfest“ der Stadt Wolfsburg auf der Anlage statt. Nach einer kurzfristigen, witterungsbedingten Absage im Juni, fand nun endlich der Aktionstag für Kinder und Jugendliche statt.

Im Vorfeld des Aktionstages haben sich die Organisator*innen rund um Jugendwart Patrick Menzel viele Gedanken um kindgerechte Spielformen und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm gemacht. In vielen gemeinsamen Zoom-Sitzungen wurden die Ideen schließlich gemeinsam umgesetzt und die Aufgaben verteilt.

Neben vier besonderen Minigolfstationen wurde auch eine Hüpfburg für die kleineren Teilnehmer*innen angemietet, außerdem wurde mit einer großen Auswahl an Kuchen, Eis und Getränken, sowie Bratwurst und Kaffee für das leibliche Wohl der Besucher*innen gesorgt. An den übrigen 14 Bahnen konnten die Besucher*innen

regulär spielen und ein paar Probeschläge machen, um Gelerntes anzuwenden oder sich auf die nächste Station vorzubereiten.

Station 1 (Hochplateau): Einführung

Hier hat die mehrfache Deutsche Meisterin Nicole Warncke den Kindern und Jugendlichen die grundlegende Technik wie Körperhaltung, Ausrichtung des Schlägers und das richtige Tempo erklärt. So waren die Teilnehmer*innen sehr gut auf die nächsten Stationen vorbereitet. Außerdem gab es eine kleine Einführung in das Thema Minigolfbälle und wie man diese vor dem Abschlag präparieren kann. Da Publikumsspieler*innen in der Regel nur mit einfachen Bällen spielen, war das ein wirklich spannender Einblick in den Minigolfsport für die Kids.

Station 2 (Mittelhügel): Minigolftennis

An dieser Bahn wurde „Minigolftennis“ gespielt. Unter Anleitung von Bernd Widera haben sich jeweils zwei Kinder gegenseitig die Bälle über den Hügel zugespielt. Sie mussten den Ball mit dem Minigolfschläger annehmen und wieder zurück über den Mittelhügel spielen. Das Ziel war es, dass der Ball nie die Stirnseite der Bahn erreicht. Mit etwas Gefühl und ein wenig Übung klappte



Bunt geschmückt lud die Anlage in Wolfsburg zum Aktionstag ein.



Beschreibung zum Minigolf-Tennis



An der Schleife ging es beim Speed-Minigolf um Geschwindigkeit



Als weiteres Rahmenprogramm lud eine Hüpfburg die Kleinsten Gäste ein.



Fantasievoll: Um die Prinzessin zu retten brauchte es ausreichend Präzision.

dies schon ganz gut, so dass zehn Ballwechsel gut möglich waren. Diese Matches machten den Kindern sehr viel Spaß, da sie zusammen spielen konnten.

Station 3 (Schleife): Speed-Minigolf

An der Schleife ging es schnell zu, denn hier wurde Speed-Minigolf gespielt. Ziel war es mit fünf gleichen Bällen in nur 30 Sekunden durch die Schleife zu spielen und im besten Fall auch direkt einzulochen. Dabei durften, sobald alle fünf Bälle gespielt wurden und noch etwas Zeit übrig war, die Bälle wieder ans Abschlagfeld zurückgeholt werden und nochmals gespielt werden. Unterstützung erhielten die Kinder und Jugendliche durch Patrick Menzel. Patrick hat in Spanien bei der Speed-Minigolf-Weltmeisterschaft in der Disziplin „Balls in hole“ den dritten Platz erreicht und war somit der perfekte Betreuer für diese Station.

Station 4 (Mausefalle): Rette die Prinzessin

Hier zeigten die Organisatoren des 1. BGC Wolfsburg wieder ihre Kreativität. An dieser Station wurde das selbst entwickelte Spiel „Rette die Prinzessin“ gespielt. Es wurden vier Holzfiguren aufgestellt: zwei böse Drachen, eine Prinzessin und ein Prinz. Ziel war es, mit dem Mini-

golfball die Drachen zu treffen und so die Prinzessin und den Prinzen zu retten. Jedoch standen die Prinzessin und der Prinz sehr nah neben den Drachen, so dass man viel Präzision brauchte, um nicht aus Versehen die falsche Figur zu treffen. Außerdem war auch das Tempo entscheidend, denn ein zu lascher Schlag haut keinen Drachen um, aber ein zu starker Schlag brachte natürlich Prinzessin und Prinz in Gefahr.

Insgesamt ging nach sechs Stunden ein sehr erfolgreicher, aber auch heißer Tag zu Ende. Der Minigolf-Aktionstag hat nicht nur viele Kinder glücklich gemacht, sondern auch den 1. BGC Wolfsburg, der sich über den Vereinseintritt zweier Mitglieder freuen durfte. Jugendwart Patrick Menzel zeigt sich sehr zufrieden mit der Durchführung. „Bedanken möchte ich mich noch einmal bei den Vorstandsmitgliedern Bernd, Nicole, Jenifer, Ursula und Ilario, die diesen tollen Tag organisiert haben und natürlich auch allen weiteren Helfern, die dieses tolle Event möglich gemacht haben.“, so Menzel nach dem Aktionstag.

Lena Lütt
Aufbaumanagerin

JUGENDCAMP 2022

im Rahmen der Jugend-WM in Murnau

Nach fast zehn Jahren Pause fand diesen Sommer endlich wieder ein Jugendcamp statt. Im Rahmen der Jugend-WM im malerischen Murnau am Staffelsee lud die Deutsche Minigolf-sport Jugend Jugendliche und junge Erwachsene ab 13 Jahren ein, um gemeinsam neun Tage in der Region zu verbringen. Im Jugendcamp ging es aber nicht nur darum, bei den Jugend-Weltmeisterschaften mitzufiebern, sondern auch an vielen spannenden Aktivitäten zur Persönlichkeitsentwicklung und Jugendbildung teilzunehmen. Auch wenn die Begriffe zunächst sehr trocken klingen, können Persönlichkeitsentwicklung und Jugendbildung durchaus Spaß machen! Das haben auch die acht Teilnehmer*innen des Jugendcamps gemerkt. Ebenfalls dabei waren drei Betreuer*innen der DMJ.

Nach einer für viele sehr langen Anreise nach Farchant, wo die Jugendcamper*innen untergebracht waren, wurde sich mit verschiedenen Spielen unter der Anleitung von DMJ-Referentin Martina zunächst einmal kennengelernt. Schnell war das Eis gebrochen und die Teilnehmer*innen sprachen über ihre gemeinsamen Interessen. Nach dieser Teambuilding-Maßnahme wurde mit einem gemeinsamen Spaziergang noch der Ort erkundet.

Der erste ganze Tag des Jugendcamps ist direkt sportlich gestartet. In Garmisch-Partenkirchen haben sich die Jugendlichen und jungen Erwachsenen zunächst das Olympiastadion mit der legendären Skisprungschanze angeschaut und hier über die Nachhaltigkeit von Sportgroßereignissen und extra dafür errichtete Sportanlagen diskutiert. Aber auch über den Klimawandel und des immer häufiger benötigten Kunstsnee im Wintersport wurde an dieser Stelle gesprochen. Anschließend ging es durch die Partnachklamm. Die Schlucht gehört zu den schönsten Geotopen Bayerns.

Auch am nächsten Tag wurde mit einer Wanderung gestartet. Nach einer kurzen Schulung zum Thema Sonnenschutz, der nicht nur beim Wandern, sondern auch beim Minigolfsport von großer Bedeutung ist, ging es auf den Kolbensattelberg. Einige Jugendliche waren hochmotiviert und sind die Strecke in einer beachtlich kurzen Zeit hochgelaufen. Nach der Wanderung und einer kurzen, gemeinsamen Rast, ging es wieder hinab ins Tal. Dieses Mal jedoch nicht zu Fuß, sondern mit der Sommerrodelbahn. Der „Alpine Coaster“ ist ca. 2,5 Kilometer lang und hat über 70 Kurven. Die abenteuerliche Fahrt war für die Jugendcamper*innen ein richtiges Highlight.



Geschafft - Campfoto auf dem Kolbensattelberg



Die Jugendcamper*innen beim Besuch der Skisprungschanze

Am Nachmittag ging es gemeinsam nach Murnau an den Staffelsee. Der Staffelsee ist ein touristisches Highlight in der Region, in dem viele Urlauber schwimmen oder mit geliehenen Booten fahren. Auch das Jugendcamp hat den See mit zwei Tretbooten unsicher gemacht. Neben viel Planscherei im kühlen Nass, wurde auch über den Konflikt von Tourismus und Umwelt gesprochen und wie wichtig es ist, in Gewässern auf die dort lebenden Tiere Rücksicht zu nehmen, auch wenn man natürlich seinen Spaß im Wasser haben möchte. Die Jugendcamper haben die Zeit am See sehr genossen. „Egal ob treten oder einfach nur in der Sonne sonnen lassen - es war einfach toll für jede*n!“, so Teilnehmerin Julia nach dem Ausflug an den Staffelsee.

Wenn man schon mal in der Region ist, durfte natürlich ein Ausflug auf keinen Fall fehlen: Die Zugspitze! Am Dienstag stand dieses Highlight auf dem Programm. Mit der Zahnradbahn ging es hoch auf das Zugspitzplatt. Für einige Mutige ging es dann zu Fuß noch ein bisschen höher bis auf den Gip-

Die Jugendseiten der DMJ werden gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

fel des höchsten Bergs Deutschlands. Der Weg zum Gipfel war zwar nicht einfach zu besteigen, jedoch haben sich die Teilnehmer*innen gegenseitig ganz nach dem Motto „No one left behind“ geholfen und unterstützt. Die Aussicht von dort oben war einzigartig und das kleine Abenteuer hat die Jugendcamper*innen noch fester zusammengeschweißt.



Die Gipfelstürmer des Jugendcamps auf der Zugspitze

könnten sich auch vorstellen, dies in Zukunft zum Beispiel im Rahmen eines Volunteerings zu tun.

Am Samstag war der letzte Turniertag, aber auch der letzte Tag des Jugendcamps. Gemeinsam wurde der Abschlussabend der Jugend-WM besucht und hier zusammen mit den Athleten die vergangene Turnierwoche gefeiert. Nach einem leckeren, typisch bayrischen Essen, wurde der Saal mit einer internationalen Polonäse gestürmt, an welcher sich natürlich auch die Jugendlichen und jungen Erwachsenen des Jugendcamps beteiligten.

„Ich fand es toll, so viele junge begeisterte Minigolfer kennenzulernen und bin mir sicher, dass wir den einen oder anderen auch auf den kommenden Jugendmaßnahmen wiedersehen werden“, so DMJ-Jugendsekretär Tobias Heintze über die Maßnahme.

Auch Simon, einer der Teilnehmer, zieht ein positives Resümee: „Ich kann dieses Jugendcamp denen ans Herz legen, die Lust auf eine tolle und erlebnisreiche Woche mit einem netten Team haben. Hoffentlich wird dieses Jugendcamp noch sehr oft stattfinden!“

Julia Schramm/Lena Lütt
Teilnehmerinnen

Ab Mittwoch wurde der Wettkampf auf den beiden Anlagen in Murnau richtig spannend, weswegen auch die Jugendcamper weniger Ausflüge machten, sondern mehr die Weltmeisterschaften verfolgten. Die Meisterschaften wurden von den Betreuer*innen zum Anlass genommen, um mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen über Fairplay im Sport und insbesondere im Minigolf zu sprechen. Die Jugendlichen erzählten sich gegenseitig von ihren positiven, aber auch von ihren negativen Erfahrungen im Sport.

Der Erfahrungsaustausch bezog sich ebenfalls auf das Thema Mobbing. Sowohl in der Schule, als auch im Internet haben einige Jugendlichen schon Mobbing selbst erfahren oder mitbekommen. Das gemeinsame Gespräch über die eigenen Erlebnisse und den Umgang mit solchen Situationen haben insbesondere betroffenen Jugendlichen sehr gutgetan.

Ab Donnerstag begann der Livestream durch die DMJ. Den Jugendcamper*innen, welche eigentlich zum Mitfeiern und Anfeuern der deutschen Spieler vor Ort waren, ist aufgefallen, dass die Kabel der Kameras immer wieder in den Pflanzen und Bäumen auf der Anlage hängen geblieben sind und haben sich daher kurzerhand dazu bereit erklärt, die Kamerateams zu unterstützen und das Kabel zu tragen. So blieben die Pflanzen heile und die Kamerateams konnten sich besser über die Anlage bewegen.

Außerdem wurden das Team Öffentlichkeitsarbeit der DMJ fleißig mit Fotos und Instagram-Stories unterstützt. Viele Teilnehmer*innen des Jugendcamps hatten Spaß daran, an einem Turnier wie diesem als freiwillige Helfer mitzuarbeiten und



Viel Aktivität: Ein Teil der Jugendcamper*innen bei der Wanderung durch die Partnachklamm

Die Jugendseiten der DMJ werden gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).



#CSD-MINIGOLFTURNIER in Magdeburg

Ein solches Minigolfwochenende gab es noch nie: In Murnau traf sich der Nachwuchs bei der Jugend-WM, in Wanne-Eickel waren die Routiniers bei der allerersten Senioren-WM am Start. Darüber hinaus veranstaltete der MSK Neheim-Hüsten die Deutsche Meisterschaft auf dem System Beton. Toll organisierte Events, Top-Leistungen allenthalben, v.a. vom vierfachen Juniorenweltmeister Kenny Schmeckenbecher.

Schaut man in den DMV-Terminkalender, dann entdeckt man weitere Turnierformate. Darüber hinaus gab es am 14.08.2022 in Magdeburg das erste #CSD-Minigolfturnier - Sandro Dadaczynski (CSD Magdeburg e.V.) berichtet in Text und Bild:

Wir waren gespannt auf das Turnier, das auf Susan Kottemers Minigolfanlage mit Bayerischem Biergarten direkt gegenüber dem Florapark stattfand. Das Minigolfturnier war Teil des 14-tägigen Programms (insb. der sportlichen Aktivitäten) anlässlich des CSD 2022 in Magdeburg. Dieser wiederum war in diesem Jahr u.a. auf die Bewerbung Magdeburgs für die Europride 2025 fokussiert, die seit 1992 stattfindende, paneuropäische Pride-Veranstaltung, die jeden Sommer in einer anderen europäischen Stadt organisiert wird.

Alle waren gespannt, denn viel Minigolferfahrung hatte eigentlich niemand von den Teilnehmer*innen. Glücklicherweise wurde das bereits in der Planung durch die Minigolfanlagenbetreiberin vorgedacht, und so standen gleich drei fachkundige Vereinsmitglieder der Minigolffreunde Magdeburg mit hilfreichen Tipps (verbunden mit dem einem oder anderem verständnisvollen Schmunzeln angesichts unvermeidlicher Fehlschläge) zur Verfügung. Kein Wunder, dass sich dann bei manchem das eine oder andere Ass einstellte (bei mir waren es vier!). Den Profifall "#prideminigolf" für alle Teilnehmer*innen hatten die frühere Schirmfrau von CSD und Deutscher Minigolfmeisterschaft 2009 in Magdeburg, Landesministerin Dr. Lydia Hüskens, und Heinz-Josef Sprengkamp gestiftet.

Das Turnier war bei sonnigem Wetter durchaus spannungsgeladen: Jeder gab sein Bestes, hoffte doch irgendwie, den 1. Platz zu ergattern, trotz oder gerade wegen dem Spaß, den definitiv alle Anwesenden hatten. Auch die, die (aus Berlin anreisend) etwas zu spät am Platz angekommen waren und komplikationslos ins Turnier geschleust wurden.

Der Schweiß stand allen auf der Stirn, nachdem alle Bahnen gespielt worden waren, aber dann war es schlussendlich geschafft, bei Kaltgetränk und leckerem Essen fieberte man der Siegerehrung entgegen, denn die Zettel mit den notierten Schlägen je Bahn wurden im Hintergrund von fleißigen Helfer*innen ausgewertet. Womit niemand gerechnet hatte: Es waren auch Urkunden vorbereitet worden und an die Bestplatzierten wurden Medaillen verteilt.

Zur Siegerehrung selbst gab es die eine oder andere Überraschung, denn nicht jeder war so „schlecht“, wie er sich selber eingeschätzt hatte

.Abschließend gab es ein Gruppenfoto mit allen Beteiligten, mit dabei der Vorsitzende des Bahnengolfverbandes Sachsen-Anhalt, Kevin Leickel, Sportartin Patricia Fischbeck, und DMV-Vizepräsident Breitensport Michael Burkert. Man war sich einig, dass man ein solches Event auf jeden Fall wiederholen sollte.

PS: Schaut man auf den CSD-Kalender <https://www.csd-termin.de/>, das über den jeweiligen Kreis- oder Stadtsportbund greifbare Vereinsverzeichnis bzw. die auf minigolfsport.de online verfügbare Anlagenübersicht <https://minigolfsport.de/anlagenfinder.php>, lässt sich eine solche Veranstaltung auch andernorts anbahnen, ggf. in Partnerschaft mit anderen Vereinen. Das könnten auch kombinierte Veranstaltungen sein (mit Sportarten wie Bowling, Dart, Boule).

Text und Fotos:
Sandro Dadaczynski,
Heinz-Josef Sprengkamp

BERND-KOTTEMER-GEDÄCHTNISTURNIER bei den Minigolffreunden Magdeburg

Es gibt sie in jedem Verein. Sie sind die, die sich nicht in den Vordergrund drängen. Die einfach machen, ohne viele Worte zu verlieren. Bernd Kottmer gehörte dazu. Ihm zu Ehren veranstalteten die Minigolffreunde Magdeburg erstmals das Bernd-Kottmer-Gedächtnisturnier.

20 / 87: Kevin Leickel hatte eigentlich schon in der 1. Runde eine 18 auf dem Schläger - doch 3x war die „Kugel“ um ein paar Zentimeter zu langsam gespielt - und das an Mittelhügel, Pyramiden und Stäben, die er eigentlich auch dann mit einem Ass bewältigt, wenn man ihn zu mitternächtlicher Stunde ohne Trainingsschlag auf die Anlage beordern würde. 87 in vier Runden, dabei mit 20 - gemeinsam mit Jörg Tetzlaff - die beste Turnierrunde und Bahnrekord auf der leicht veränderten Anlage - sind ein starkes Ergebnis in Magdeburg. Es knüpft zudem an die Topleistungen von Kevin für Olympia Kiel in der 2. Bundesliga an. Zweiter wurde Stefan Weinhold (ASV Pegnitz, 96), Dritter Oliver Wieder (MGF Magdeburg, 100)

Doppelt gut: Zweimal zu gewinnen ist besser als einmal. Das Team Leickel & Fischbeck, das sowieso perfekt harmonisiert, gewann die Teamwertung. Patricia (102) verlor den Einzeltitel bei den Damen erst im Stechen gegen die spätere Deutsche Meisterin System Miniaturgolf, Claudia Harth (VfM Berlin).



21: Dirk Hasenclever (BGC Leipzig) spielte nicht nur eine der besten Runden des Turniers, er gewann auch mit 100 Schlag und drei Schlägen Vorsprung bei den Senioren II.

22, 23: Beeindruckend konstant mit Amplitude 1 trumpfte Martin Becker auf. Der Reinickendorfer war ebenfalls Doppelsieger, gewann mit dem zweitbesten Turnierergebnis (90) und mit der 4er-Mannschaft des Reinickendorfer MGC.

24: Eine grüne Runde gelang Petra Wehner (VfM Berlin, 105) und sie sicherte dadurch den Erfolg bei den Seniorinnen I vor Sabine Burkert von den MGF Magdeburg (113).

DANKE an Ronald, Marina, Susi, Silke, Kevin, Patricia, Hagen und alle, die ich vergessen habe, für die Vorbereitung dieses schönen Turniers. Und an Petrus natürlich ... für das passende Wetter dazu.

Alle Ergebnisse:

<https://ba.minigolfsport.de/turnier4467/result.htm>

Text und Fotos:
Heiner Sprengkamp



The best balls
for the best players



Sport Reisinger GmbH

Wäschberg 2 - 93138 Lappersdorf - Germany

Phone +49 941 847 67 · Fax +49 941 89 16 09

ONLINE-SHOP:

www.minigolf-reisinger.com

FUN FOR People[®]
by R



- 35 %

Vereinsrabatt
auf die UVP Preise
für alle
Verbände, Vereine
sowie Vereins- und
Hobbyspieler

TEAM4ONE

... ist offizieller Ausrüster des DMV-Nationalkaders.

Von dieser Kooperation profitieren ALLE - Landesverbände und Vereine des DMV, sowie auch Vereins- und Hobbyspieler ... also auch Du !

Das aktuelle Textilangebot von TEAM4ONE umfasst Artikel der Marken erima, JAKO, HAKRO, PUMA, adidas und NIKE - sowie Sonderproduktionen und dies zu TOP-Konditionen.

Darüber hinaus bieten wir Euch Accessoires aller Art.

Gerne veredeln wir Euch auch alle Artikel mit Eurem Vereinslogo.

Fragt uns doch gerne unverbindlich an !

unsere Marken für Euch



SPORTSWEAR SINCE 1900

HAKRO

HÄLT. SEIT 1969





60 JAHRE MINIGOLF IN MÜNCHEN

60 Jahre 1. Münchener MGC

Vor 60 Jahren, am 13. Juni 1962, wurde der 1. Münchener Minigolfclub gegründet. 60 Jahre später, am 10. Juli 2022 durften wir 66 Minigolferinnen und Minigolfer auf dem Miniaturplatz am Karlsfelder See zu unserem Jubiläumsturnier begrüßen. 66 Teilnehmer*innen aus 18 Vereinen bildeten einen würdigen Rahmen, um unser Vereinsjubiläum zu feiern.

Unsere Vorsitzende Beatrix Numberger erlaubte einen kleinen historischen Rückblick über unsere Vereinsgeschichte und über die Entwicklung des Minigolfsports. In den Anfängen war es noch mehr ein Minigolf-Spiel. So traf man auf den Minigolfplätzen damals vor 60 Jahren unter anderem noch Spieler in Halbschuhen, Anzug und Krawatte oder Spielerinnen in Rock und Stöckelschuhen an (siehe Bild unten).



Siegerehrung beim Jubiläumsturnier des 1. Münchener MGC



Unser Bild zeigt den Deutschen Meister 1962, Fritz Barschdorf, beim entscheidenden Schlag auf der letzten Piste. Wer schallt es diesmal? Foto: Steckmann

Heute sind im Turnierbetrieb sportliche Kleidung und Sportschuhe vorgeschrieben. Das Minigolf-Spiel hat sich klar zum Minigolf-Sport weiterentwickelt. Es werden hochrangige Tur-

nier, nationale und internationale Meisterschaften bis hin zur Weltmeisterschaft ausgetragen. Und der Minigolfsport will sogar eines Tages olympisch sein.

Nun zu unserem Jubiläumsturnier: Bei schönstem Wetter und hochsommerlichen Temperaturen konnten wir diesen besonderen Tag genießen. Nachdem die ersten Startgruppen den schwierigen Rohrhügel an Bahn drei hinter sich gebracht hatten, begann das Turnier zu fließen. Die vier Runden wurden ohne Probleme durchgespielt. Ein Stechen am Schluss ließ nochmal Spannung aufkommen: bei den Senioren I, bei den Seniorinnen II und den Teams wurde jeweils um die 2. Plätze gerungen.

Hervorgehoben sei, dass es dem Spieler Thomas Joos vom BGC Illertissen an der letzten Bahn leider nicht glückte, die erste 18er-Runde auf unserem Platz zu spielen! Unser Blitz machte ihm einen Strich durch die Rechnung. Dieses Highlight wartet noch auf die Vollendung.

Alle Teilnehmer*innen haben durch gute Stimmung und gutes Spiel zu einem tollen Jubiläumstag beigetragen. Wir hoffen, dass viele von Euch auch im kommenden Jahr wieder zu uns kommen – wegen einer anspruchsvollen Anlage und auch wegen der hervorragenden Verpflegung durch die Wirtsleute der Sportgaststätte am Karlsfelder See. Auch beim Sport geht anscheinend Liebe (bzw. Leistung) durch den Magen!

Der 1. Münchener Minigolfclub bedankt sich auf diesem Weg nochmal ganz herzlich bei allen teilnehmenden Minigolferinnen und Minigolfern!

Text: Peter Lais
Foto: Georg Batschkus

minigolf - quiz

1. Wer gewann bei der SWM in Wanne-Eickel den Strokeplay-Titel bei den Senioren (Nachname)?

— — — — —

2. Welche Spielerin gewann bei der EM 2022 in Österreich den Strokeplaytitel der Damen (Nachname)?

— — — — —

3. Wo fand die Europameisterschaft der allgemeinen Klasse statt?

— — — — —

4. Wer gewann bei der JWM 2022 in Murnau 4 Goldmedaillen (Vorname)?

— — — — —

5. Welcher Reiseveranstalter führt mit dem VfL Lohbrügge den „Minigolf-Cup inklusiv“ durch?

— — — — — — — — — —

Wissen Sie die richtigen Antworten? Schreiben Sie die Lösungen Buchstabe für Buchstabe auf die Linien. Die roten Felder bilden in der Reihenfolge der Fragen ein Lösungswort. Kleiner Tipp: Viele finden Sie in diesem Heft.

Das Lösungswort senden Sie bitte per Postkarte an:

Deutscher Minigolfsport Verband
Mendener Str. 23
53840 Troisdorf

oder per Mail an:
minigolfmagazin@minigolfsport.de
Betreff: Quiz

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 6 tolle Preise, bereitgestellt von Fun-Sports GmbH und Game 'N Fun, bei denen wir uns für die Unterstützung herzlich bedanken möchten.

Einsendeschluss ist der 21.10.2022

Viel Glück!

l ö s u n g s w o r t :

— — — — —

Gewinner der letzten Ausgabe:

Da der Einsendeschluss des Minigolf-Quiz der Ausgabe 3/2022 bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht beendet war, da die beiden Ausgaben kurz hintereinander erscheinen, werden die Gewinner der Ausgabe 3/2022 gemeinsam mit den Gewinnern dieses Heftes erst in Ausgabe 5/2022 veröffentlicht.



**20 EURO-
BONUSGUTSCHRIFT**
FÜR IHRE MITGLIED-
SCHAFT IM MINI-
GOLFVEREIN.

**WUSSTEN SIE
SCHON, ...**

...dass Sie für sich und Ihre Lieben jetzt spürbar mehr herausholen können? Weil wir uns besonders um Familien kümmern, helfen wir gerne, mit attraktiven Gesundheitsangeboten die Haushaltskasse aufzubessern:

- ✓ **150 EURO BABYBONUS** für Ihre vorausschauende Kindervorsorge
- ✓ **160 EURO ZUSCHUSS** für Ihre gesunde Auszeit
- ✓ Bis zu **1.200 EURO ZUSCHUSS** für drei Kinderwunschbehandlungen
- ✓ **200 EURO IMPFBUDGET** für Reise- und Schutzimpfungen

Wie gut Sie als Familie bei der Novitas BKK aufgehoben sind, erfahren Sie hier: novitas-bkk.de/familien.

JETZT MITGLIED WERDEN UND VORTEILE SICHERN.

Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie! Frank Bautz | 0228 201 4772 | frank.bautz@novitas-bkk.de

Offizieller
Hauptsponsor des



NOVITAS BKK

www.novitas-bkk.de

TRENDSPORT!



Großer Spaß mit kleinen Bällen?

Das geht! Schon ab **50 qm** bauen wir Ihre Freizeitanlage

- TrendSport verwandelt Ihre brachliegende Fläche in renditestarkes Land.
- Individuell, für jedes Budget, zu jedem Thema, zwischen 50 qm und 5000 qm.
- Mit langlebigem Kunstrasen von Top-Qualität.
- Amortisation nach 5 Jahren!

Besonders Golf-Crocket, das gepflegte Rasenspiel mit Tradition, sowie Fußball-Billard, das Spiel für Kicker und Kenner, sind jeweils eine ideale Ergänzung zu bereits bestehenden Anlagen. Eine wirklich lohnende Investition – für mehr Spaß auf wenig Platz!

Hohe Lebensdauer der Spielfläche

+ Geringer Wartungsaufwand

+ Geringe Betriebskosten

= **Hohe Rendite für Sie –
garantierter Spielspaß für Ihre Gäste!**



Fußball-
Billard



Golf-
Crocket



www.trendsport-spielgolf.com